



MTV-Schau fenster

MTV Vechelde von 1893 e.V.





Entspannend • Vorbeugend • Nachhaltig
Geschenkgutscheine jetzt auch Online !



Aromaölmassage



Thaimassage



Schwangerenmassage

Thaiculture Thaimassage & Spa

Spiegelbergallee 4 • 38199 Vechelde • Tel. 05302-8399 • www.Thaicraft.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 10.00 bis 20.00 Uhr



es liegt ein ereignisreiches Jahr hinter uns. Der MTV Vechelde hat in seinem Jubiläumsjahr gezeigt was in ihm steckt. Mit Freude und Vielfalt hat sich der MTV Vechelde von seinen besten Seiten präsentiert. In zahlreichen Veranstaltungen sportlicher und geselliger Art haben wir gezeigt wie feiern geht. Dank gilt allen engagierten Organisationsteams, die unermüdlich vor und hinter den Kulissen, auf und neben dem Spielfeld gearbeitet haben, um dieses Jahr erfolgreich und unvergessen zu machen.



Leider ist aber keine Zeit sich auszuruhen. Wir haben in den kommenden Jahren noch vieles zu tun, um den Verein zukunftsfähig zu machen. Die Renovierung des ehemaligen Tennisheims am Schützenplatz ist in den letzten Zügen der Planungsphase. Die Fördermittel sind beantragt oder genehmigt, so dass ich zuversichtlich auf die weiteren Schritte schaue.

Ein Lichtblick zeichnet sich für die nächsten Jahre ab. Im Zuge des Umbaus des Güterschuppens am Bahnhof und einer möglichen Erweiterung des Schulsportzentrums, wird der Druck auf die knappen Hallenzeiten reduziert. Dadurch eröffnen sich für uns neue sportliche Möglichkeiten und mehr Flexibilität in unserem Angebot.

Auch im Bereich des Verwaltungsaufbaus des Vereins werden wir in den nächsten Jahren Umstrukturierungen vornehmen, um den gestiegenen Anforderungen der Verbände und des Gesetzgebers Rechnung zu tragen. Zudem



Voll besetzte Halle beim Sporttag am 2. Juni 2018

werden wir auf die Organisation als Ganzes schauen. Die zentrale Frage wird lauten, wie sich ein Vielspartenverein, wie der MTV, organisatorisch und sportlich aufstellen muss, um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Dabei gilt es immer eine ausgewogene Balance zu finden zwischen Breiten- und Leistungssport, Jung und Alt, Tradition und Moderne.

Das alles mache ich natürlich nicht allein. Ich habe ein groß(artig)es Team um mich herum, das mich dabei unterstützt. Deshalb gilt einmal mehr mein Dank dem Vorstand des MTV Vechelde und unseren Abteilungsleitungen mit ihren Unterstützern, die es uns jeden Tag aufs Neue ermöglichen unseren Sport zu treiben. Besonders erwähnt seien hier unsere zahlreichen Übungsleiterinnen und Übungsleiter, ohne die nun wirklich gar nichts funktionieren würde.

Herzlicher Dank geht an unsere Sponsoren und Spender, im Besonderen die Volksbank,

die uns auch in diesem Jahr wieder unterstützt. Große Ehre gebührt wieder unserem 2. Vorsitzenden Günther Langmaack für die Organisation und die Erstellung dieses tollen 46. MTV Schaufensters.

Den zahlreichen Aktivitäten der Abteilungen möchte ich wie immer nicht vorgreifen und wünsche viel Spaß beim Lesen auf den folgenden Seiten.

Eine kleine Anmerkung sei mir aber noch gestattet:

„Ausdauer wird früher oder später belohnt – meistens aber später.“ [Wilhelm Busch]

In diesem Sinne wünsche ich allen ein sportlich erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr 2019.
Mit sportlichem Gruß
Euer 1. Vorsitzender
Jochen Schmidt

Inhalt

Der MTV in Zahlen	4
Kinder- und Jugend-Sporttag 2018	5
14. Gemeinde-Staffellauf 2018	6
Turn- und Tanzshow 2018	8
Badminton	10
Basketball	14
Gesellschaftstanz	15
Männer-Gymnastik	17
Body-Styling	20
Damen-Gymnastik	20
Wirbelsäulen-Gymnastik	23
Freizeit-Kicker	24
Handball	25
Schwimmen	27
Leichtathletik	28
Tanzen	29
Turnen	33
Leistungs-Turnen	34
Ju-Jutsu	38
Volleyball	39
Ambulante Herzgruppe	42

Seit 1842

LÖWEN-APOTHEKE

Kellners Reformhaus

www.apotheke-vechelde.de
loewen@apotheke-vechelde.de

A+ IHRE APOTHEKE MIT DEM SERVICEPLUS

Hildesheimer Straße 20 38159 Vechelde

Für Sie 24 h gebührenfrei erreichbar!
0800-2294-000

Wir bringen's...

Löwenstarker Service!

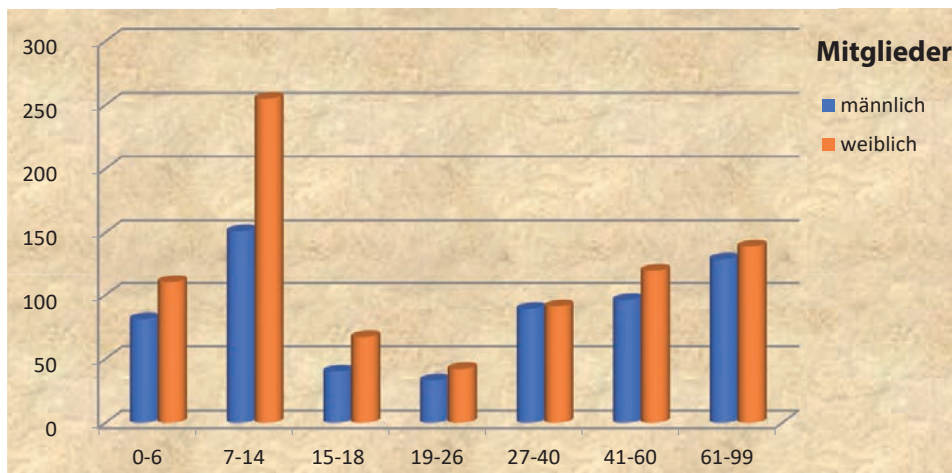
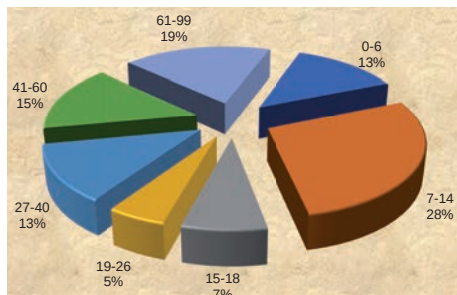
Der MTV in Zahlen *)

Altersgruppe	gesamt	männlich	weiblich	%
0-6	191	81	110	13,2
7-14	406	151	255	28,1
15-18	107	40	67	7,4
19-26	75	33	42	5,2
27-40	180	89	91	12,5
41-60	216	96	120	15,0
61-99	268	129	139	18,6
	1.443	619	824	100,0

*) Stand: 2.1.2019

gegliedert nach Vorgaben des LSB Niedersachsen

Mitglieder-Altersstruktur



Wichtig !!!

**Ihre Bankverbindung
hat sich geändert ?
oder Sie sind umgezogen ?**

Kein Problem ...

Aber denken Sie bitte auch den MTV !

Wenn Sie Ihre Bank gewechselt haben oder wie vor einiger Zeit die Volksbanken fusionieren, ändert sich in der Regel auch Ihre IBAN und BIC. Sie wissen, das sind diese monströsen Zahlen- und Buchstabenfolgen.

Nicht immer erhält der MTV von den Banken als Serviceleistung eine Mitteilung.

Im Falle einer Abbuchung mit alten Daten können die Aufträge nicht mehr ausgeführt werden. Solche Rückläufe verursachen zusätzliche Kosten und Rechercheaufwand, abgesehen von dem Geld was vorübergehend in der Kasse fehlt.

**Deshalb die dringende Bitte:
teilen Sie dem MTV Vechelde
die Änderung mit.**

Änderungen von Bankverbindungen
und Umzüge können Sie mitteilen an:

MTV Vechelde von 1893 e.V.

Postfach 70
38155 Vechelde

oder per eMail an:

Mitgliederverwaltung@MTV-Vechelde.de

MTV Vechelde von 1893 e.V.

Ambulante Herzgruppe • Badminton • Basketball • Freizeitsport • Gesellschaftstanz • Gesundheitssport
Gymnastik • Handball • Ju-Jutsu • Leichtathletik • Schwimmen • Tanzen • Tennis • Turnen • Volleyball



Einladung zur Mitgliederversammlung 2019

am Freitag, den 29. März 2019, 19.30 Uhr, Bürgerzentrum Vechelde, Saal

Hiermit laden wir gemäß § 19 der Satzung zur Mitgliederversammlung herzlich ein. Alle Mitglieder sind aufgerufen, ihre Rechte im Verein durch den Besuch der Versammlung und durch ihre Mitwirkung an den Entscheidungen aktiv wahrzunehmen.

Tagesordnung:

- TOP 1: **Begrüßung**
Bekanntgabe der Tagesordnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: **Ehrungen**
2.1: Langjährige Mitgliedschaft / Verdienste
2.2: Abteilung / Mannschaft / Einzelsportler
- TOP 3: **Vorstands-Jahresberichte 2018**
in Worten*) und Zahlen (Kassenbericht) – einschließlich Aussprache
- TOP 4: **Kassenprüfungsbericht**
- TOP 5: **Wahl eines Versammlungsleiters, Entlastung des Vorstandes**
- TOP 6: **Neuwahl des Vorstandes**
1. Vorsitzender / Vorstandsmitglieder und Stellvertreter
- TOP 7: **Neuwahl der übrigen Gremien**
Ehrenrat / Kassenprüfer
- TOP 8: **Haushaltsplan für 2019**
8.1: Vorläufiger Finanzierungsplan „Vereinsheim“
8.2: Beschlussfassung
- TOP 9: **Erläuterungen und Aussprache**
zu den Abteilungs-Jahresberichten 2018
- TOP 10: **Bestätigung, Benennung der Ausschüsse**
10.1: Abteilungsleitungen
10.2: Festausschuss
- TOP 11: **Dringlichkeitsanträge **)**
- TOP 12: **Verschiedenes – Wichtige Termine 2019**

Im Anschluss an den offiziellen Teil wollen wir den Abend bei einem kleinen Imbiss in geselliger Runde ausklingen lassen. Hierzu laden wir alle Versammlungsteilnehmer herzlich ein.

Mit sportlichem Gruß

MTV Vechelde von 1893 e.V.

Der Vorstand

Wichtige Hinweise:

*) Die Berichte der Abteilungen werden im „MTV-Schaufenster“ Nr. 46 abgedruckt und liegen am Versammlungsabend aus.

**) Fristgerecht eingereichte Anträge können in der Geschäftsstelle eingesehen oder erfragt werden (Tel. 05302 - 901616). Änderungswünsche zur Tagesordnung bitte bis zum 22. März 2019 schriftlich an die Geschäftsstelle.

**Volksbank eG
Wolfenbüttel**
www.volksbank-wit-herze.de

MTV im Internet
www.mtv-vechelde.de



Kinder- und Jugend-Sporttag des MTV Vechelde war ein voller Erfolg

Am 2. Juni 2018 ging es im Jahresprogramm zum 125-jährigen Jubiläum des MTV Vechelde weiter. In der Sporthalle 1 in Vechelde wurde der Kinder- und Jugend-Sporttag mit einer Showeinlage der Turnabteilung eingeleitet.

Danach ging es für alle los. Unter dem Motto Sport, Spaß und Bewegung konnten sich alle Teilnehmer an insgesamt acht Stationen sportlich betätigen.

Ob in den Ballsportarten Volleyball, Handball und Badminton, auf der JuJutsu-Matte, dem Hürdenlauf der Leichtathleten oder im Hindernisparcours beim Turnen, konnten alle in das vielfältige Angebot des MTV Vechelde hineinschnuppern. Nebenbei standen noch Attraktionen wie Human Kicker, Slackline und als ein Highlight eine Kletterwand für sportliche Herausforderungen zur Verfügung.

Für die Kleinsten gab es neben einer Hüpfburg einen Kinderschminkstand, der durch die Sportjugend Peine bereitgestellt wurde. Das Treiben steigerte sich über die gesamte Veranstaltung, so dass sich final über 300 Teilnehmer und Zuschauer in den Hallen und auf dem Gelände rund um das Sportzentrum aufhielten.

Nach der Preisverlosung unter allen Teilnehmern, schloss die Veranstaltung mit einem weiteren Showact ab. Alle Gruppen der Tanzabteilung zeigten was sie können und führten von groß bis klein ein buntes Portfolio von Tänzen auf.

Der MTV Vechelde bedankt sich bei allen Teilnehmern, Gästen und Helfern für diese gelungene Veranstaltung. *(Die Veranstaltung wurde gefördert durch den Landesportbund Niedersachsen e.V.)*

siehe auch Fotos Titelseite



MTV Vechelde von 1893 e.V.

Sporttag

für Kinder und Jugendliche

am 2. Juni 2018

Start-Treffpunkt um 12.00 Uhr in Halle I

Unser Sportangebot:

Handball, JuJutsu, Badminton, Turnen, Volleyball und Leichtathletik

Mit vielen Attraktionen rund um die Sporthallen:

Kinder-Schminken • Hüpfburg • Spielmobil
Kletterwand • Human-Kicker • Slackline

Unbedingt Turnschuhe mitbringen!

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Eltern dürfen mitgebracht werden!

gefördert durch:



Spektakulärer Abschluss des MTV Jubiläumsjahres

Mit einem zweistündigen Feuerwerk aus Darbietungen der Abteilungen Turnen und Tanzen des MTV Vechelde wurde die letzte Veranstaltung des 125. Jubiläumsjahres zum krönenden Abschluss.

Viel Vorbereitung und Herzblut hatten die Organisatorinnen Claudia Krebs, Linda Jaudzims und Petra Ernst in die Veranstaltung gesteckt und dann das: Am Freitag vor der Veranstaltung kam es in der Kreissporthalle 1 zu einem Schwelbrand. In einer Adhoc-Aktion mussten Turngeräte und Equipment in die benachbarte Sporthalle 2 verfrachtet werden, die für den Samstag geplante Generalprobe konnte nicht stattfinden.

Nachdem der Schock verdaut und die Halle vorbereitet war und Sonntagvormittag noch vereinzelt geübt werden konnte, gab Moderatorin Christiane Kuhnt gegen 15.30 Uhr den Startschuss für die spektakuläre Show mit rund 300 Akteuren.

Von den kleinen MTV Schmetterlingen, Tanzfeen und Tanzzauberer über die Kinderturngruppe, das Team Dream, die Jungen-Leistungsturngruppe, den Kunstturnmädchen, die Gruppen The next step, Non-Stop, Flawless Spotlight und den Moving Pearls boten alle den zahlreichen Zuschauern eine fantastische Unterhaltung die regelmäßig mit tosendem Applaus belohnt wurde.

Auch der Auftritt von Viktoria Lies, einer früheren MTV-Turnerin, die eine beeindruckende Vorstellung am Vertikaltuch ablieferte war ein Highlight der Show. Zum Ende der Show gab sich dann auch der MTV Vorstand mit einem eigens einstudierten Tanz die Ehre und schloss die Veranstaltung und somit das Jubiläumsjahr gemeinsam mit allen Aktiven.



MTV im Internet
www.mtv-vechelde.de





Die Saison 2018 / 2019 neigt sich dem Ende zu. Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch nicht klar, ob alle sportlichen Ziele der Mannschaften erreicht werden. Dies ist den Berichten der Mannschaften zu entnehmen. Mit weiterhin sieben am Spielbetrieb teilnehmenden Erwachsenen-Mannschaften, einer funktionierenden Hobbygruppe und einer gut laufenden Jugendarbeit ist der MTV Vechelde weiterhin gut aufgestellt.

Die Spielgemeinschaft mit dem SV Lengede funktioniert weiterhin prima und hat jetzt ihre 13. Saison gespielt. So ein Zusammenhalt kann aber nur gelingen und Bestand haben, wenn wie bisher viele ihren Anteil dazu beitragen und ihre eigenen Interessen etwas hintenanstellen. Motivierte Funktionsträger, Trainer und Übungsleiter, Helfer, Eltern und engagierte Aktive sind dafür Bedingung. Dieses Engagement ist in der Badmintonabtei-

Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein am Start war. Hier konnten einige SG'ler ihren Heimvorteil nutzen und sich für das Highlight des deutschen Badmintonkalenders, den Deutschen Meisterschaften in Bielefeld qualifizieren und dort unsere Farben erfolgreich vertreten!

In diesem Zusammenhang sind auch die gute Zusammenarbeit und Unterstützung sowohl der Gemeinde Vechelde als auch dem Landkreis Peine zu erwähnen, auch hierfür meinen herzlichen Dank!

Enden möchte ich mit einem Zitat von Philip Rosenthal:

*Wer aufhört, besser zu werden,
hat aufgehört, gut zu sein!*

Uwe Riske – Abteilungsleiter

gen Spielen, die dann später der Ausschlag für den ein oder anderen Punkt und einen großen Kampf waren. Die Stärke des Teams ist diese Saison definitiv die mannschaftliche Geschlossenheit, wobei die Mannschaftsaufstellungen durch Coach Volker Daube und das Team gemeinsam getroffen wurden.

Vor den letzten beiden Punktspielen stehen wir auf einem sehr guten 5. Tabellenplatz, den wir unbedingt aufrechterhalten wollen und somit das Ziel „Klassenerhalt“ unter Dach und Fach bringen können.

Gespielt haben bisher Kati Schindler, Hanna Moses, Lotti Reckleben, Janik Schwarze, Leif Zöllner, Markus Müller, Michi Rösener, Nils Rodefild, Stephan Burmeister, Mannschaftsführer Harry Zanssen und Coach Volker Daube.

Henning Zanssen



lung des MTV Vechelde in hohem Maße vorhanden; Ich möchte an dieser Stelle bewusst Keinen hervorheben, denn Allen gebührt mein großer Dank!

Die Durchführung von Turnieren wie dem „Herzog-Ferdinand-Pokal“ oder auch den „Norddeutschen Meisterschaften“, aber auch Schleifchenturnieren für Eltern und Kinder, sind Indiz für eine erfolgreiche Abteilungsarbeit. Dass dies nicht selbstverständlich ist, zeigen die Entwicklungen auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene. Sportlich gab es sowohl im Senioren- als auch im Jugendbereich viele herausragende Leistungen bis hin zur Landes-, Norddeutschen- und Bundesebene.

Der Ferdinand-Pokal 2018 stand ganz im Zeichen des MTV – Jubiläums; Wieder war es ein gelungenes Turnier, in 2019 wird der HFP dann geprägt durch das 40-jährige Abteilungs-jubiläum der Badminton-Sparte. Ein weiteres Highlight war sicher die Ausrichtung der Norddeutschen Meisterschaften O19 in Vechelde im Januar 2019, bei denen die Badmintonspitze aus Berlin, Bremen, Hamburg, Niedersachsen,

1. Mannschaft – Regionalliga Nord

Die 1. Mannschaft stand kurz vor der Saison vor einem personellen Umbruch. Durch den Ausfall von Robert Hinsche (Achillessehnenriss) und dem Weggang von WoDi Papendorf standen wir nominell nur mit 3 Herren da. Diese Lücke wurde zum Glück kurzfristig durch die drei Neuzugänge Nils Rodefild, Michi Rösener und Leif Zöllner (BV Gifhorn) geschlossen. Außerdem haben wir noch Verstärkung aus der 2. Mannschaft durch Charlotta „Lotti“ Reckleben erhalten.

In einer sehr starken Regionalliga mit den Mannschaften SSW Hamburg, Horner TV, VFL 93 HH, EBT Berlin Berliner Brauereien, SG Luckau/Blankenfelde und dem BV Gifhorn war das erklärte Saisonziel der Klassenerhalt! Dies sollte mit einer gesunden Mischung aus erfahrenen Spielern, jungen „Wilden“ und Regionalliganeulingen realisiert werden. Los ging es gegen VFL 93 HH und gegen SG Luckau/Blankenfelde mit einem Unentschieden und einer Niederlage.

Die weiteren Begegnungen in dieser Saison waren geprägt von vielen knappen und en-

2. Mannschaft – Niedersachsen/Bremen-Liga

Einen Spieltag vor Ende der Saison der Niedersachsen-Bremen-Liga, der höchsten niedersächsischen Spielklasse, führt die 2. Mannschaft der SG Vechelde/Lengede die Tabelle an. Das Saisonziel „um den Titel mitzuspielen“ kann somit als erreicht abgehakt werden und sogar der Aufstieg in die Oberliga ist nun ein Thema!

In einer sehr ausgeglichenen und starken Liga in der jeder gegen jeden punkten konnte (und es auch tat), war unsere Saison geprägt von Auf's und Ab's. Wir hatten eine breit und harmonisch aufgestellte Truppe und konnten so kompensieren, dass wir nicht an einem Spieltag in voller Besetzung auflaufen konnten. Die Entscheidung brachte dann der vorletzte Spieltag, an dem wir uns für die Hinrunden-Niederlage gegen die SG Maschen/Lüneburg revanchieren konnten und die Tabellenführung zurückeroberten. Der Aufstieg hängt nun von unserem Ergebnis des letzten Punktspieltages am 17. Februar ab, wobei die gesamte Mannschaft hofft, dass wir am Ende

siegreich vom Platz gehen werden. Das Sahnehäubchen stellten im Saisonrückblick zwei Siege gegen den Lokalrivalen aus Peine dar.

Fazit: Eine Saison, in der auch die „Alten“ noch einmal der Ehrgeiz gepackt hat. Das Team besteht aus den „Erfahrenen“ (mit absteigendem Alter): Stephan Burmeister, Stefan Komljenovic, Björn Wirthsmann, Katrin Schindler, Marcel Pabst, Benjamin Pruter, Sonja Melzer und den „Küken“: Lena Moses, Yanik Zahmel, Annika Borchard

Björn Wirthsmann

3. Mannschaft – Landesliga Süd

Eine unglückliche Saison liegt hinter der 3. Mannschaft. Nach dem Aufstieg in die Landesliga in der vergangenen Saison lief es dieses Jahr weniger gut. Mit den Abgängen von Yanik Zahmel und Katrin Elsholz musste die Mannschaft zwei Hauptakteure aus der Vorsaison kompensieren.

den „ABC“ verlief ähnlich unerfreulich. Auch hier konnte nur das 1. Herreneinzel gewonnen werden.

An den folgenden Spieltagen lief es für die SG nicht besser. Mit zwei 0:8 Niederlagen gegen die Tabellenführer aus Hannover und Hakenbleck stand die SG weit abgeschlagen am Ende der Tabelle der Landesliga Süd. In den Spielen gegen den USC Braunschweig und das Rückspiel gegen den ASC Göttingen konnten fast die ersten Punkte geholt werden. Allerdings mussten sich die Akteure, jeweils knapp und unglücklich mit 3:5 geschlagen geben.

Am vorletzten Spieltag ging es wieder gegen den Tabellenführer aus Hannover. Wie auch im Hinspiel war die SG nicht chancenlos aber in den entscheidenden Momenten wieder unterlegen (2:6). In der zweiten Partie gegen den SV Hakenbleck war es noch knapper. Das

Damendoppel und das 1. Herrendoppel wurden knapp in drei Sätzen verloren. Im Mixed zeigten Bastian Dziadzka und Katja Kirn eine überzeugende Leistung und konnten zusammen mit den Siegen im 2. Herreneinzel (Marcel Küch) und im 2. Herrendoppel (Juras /Juras) drei Punkte holen.

Damit ist der Abstieg in die Verbandsklasse Braunschweig besiegelt. In der kommenden Saison wird sich zeigen, wie sich die Mannschaft neu aufstellt, zumal die 4. Mannschaft am letzten Spieltag nur noch ein Unentschieden braucht um den Aufstieg in eben diese Klasse perfekt zu machen.

Für die Mannschaft spielten: Julia Böhme, Bastian Dziadzka, David Juras, Simon Juras, Stefan Juras, Katja Kirn, Marcel Küch, Dominik Nebe, Sandra Siegel und Klaus Struppe

Simon Juras



Gleich am ersten Spieltag ging es vor heimischer Kulisse gegen den ASC Göttingen und den BV Gifhorn. Mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft war hier leider nichts zu gewinnen. Auch wenn mit einem knappen 3:5 gegen Göttingen fast ein Unentschieden drin gewesen wäre. Gegen den BV Gifhorn lief es dann leider nicht besser. Lediglich das zweite Herrendoppel und das dritte Herreneinzel konnten gewonnen werden.

Zum zweiten Spieltag ging es nach Pennigsehl. Nach einer 1,5 stündigen Autofahrt mussten sich die Akteure der SG gegen die Spielgemeinschaft aus Pennigsehl / Liebenau und den Altwarmbüchener BC beweisen. Dominik Nebe, der aus unserer Bezirksklasse-Mannschaft ausgeholfen hat, musste sich gemeinsam mit Klaus Struppe nur knapp im 1. Herrendoppel geschlagen geben. Im Damendoppel kämpften sich Sandra Siegel und Julia Böhme in den dritten Satz, mussten dann aber leider eine Niederlage einstecken. Lediglich Stefan und Simon Juras konnten im 2. Herrendoppel, sowie Simon im 1. Herreneinzel punkten. Die zweite Partie des Tages gegen



Pflanz Dir den Sommer

Blüten Frische Farben Freude

Wir laden Sie herzlich ein zum

Tag der offenen Tür

zur Eröffnung der Sommerblumen-Saison

am Samstag, 27. April 2019 von 8.00 bis 16.00 Uhr

am Sonntag, 28. April 2019 von 11.00 bis 16.00 Uhr

an beiden Tagen mit Bewirtung



gärtner**ei** berking

Heerstraße 4 · 38159 Vechelde-Denstorf
Tel. 0 53 02 - 1696 · Fax 0 53 02 - 1581
www.gaertner-berking.de



MTV-Schaufenster

46

11

4. Mannschaft – Bezirksliga 1 Braunschweig

Die 4. Mannschaft ist auch in der Saison 2018/2019 hervorragend im Punktspielbetrieb dabei. Mit einem Durchschnittsalter von weniger als 20 Jahren macht das Team den „alten Hasen“ der Bezirksliga das Leben weiterhin schwer. Nach 11 Siegen aus 12 Spielen steht die Mannschaft zurzeit mit 22:2 Punkten auf dem 1. Tabellenplatz. Bei der bisher einzigen Niederlage (3:5 gegen den aktuellen Tabellenzweiten) musste das junge Team, aufgrund einer Verletzung, leider das 1. HD und 2. HE kampflos abgeben. Mit 3 Punkten Vorsprung (bei 2 noch ausstehenden Spielen) fällt nun am letzten Spieltag (17.2.19) die Entscheidung darüber, ob Platz 1 gehalten werden kann.

Ein kleines Problem ist nach wie vor die „Damenknappheit“ in der Mannschaft. Bei nur zwei Stammspielerinnen ist ein Ausfall in dem Bereich meistens auch mit dem Verlust von

Mannschaft dann aber mit einem Sieg gegen den VfB Fallersleben neuen Mut und Selbstvertrauen tanken. Dank der zwei Punkte ging man nicht als Schlusslicht in die Weihnachtspause und der Glaube an den Verbleib in der Bezirksliga kehrte zurück. Zwar blieb dieser Sieg der bisher einzige, dank diverser Remis steht das Team aber aktuell vor Reislungen und Gifhorn auf dem 6ten Tabellenplatz. Jetzt gilt es am letzten Spieltag gegen die zwei Göttinger Clubs SK 56 und ASC, nochmal alles zu geben.

Daniel Finke

6. Mannschaft – Bezirksklasse Braunschweig

Nachdem wir am Ende der letzten Spielsaison doch noch den Aufstieg in die Bezirksklasse geschafft hatten, traten Sonja Machner, Dinah Möller, Fenja Moldenhauer, Iris Müller, Bernd Dziadzka (Benno), Dominik Nebe, Dirk Henseleit, Hartmut Raulf und Dietmar Unser

Bigste Spielerin ist Fenja, die bis jetzt noch nie gefehlt hat und insofern bereits 20 Spiele auf ihrer Liste stehen hat. **Michael Borchard**

7. Mannschaft – Kreisliga Peine

Die 7. Mannschaft mit Spielführer Alexander Block mit den Spielern Julia Kutscher, Jutta Schmidt, Jochen Schmidt, Jan Vogelsang, Rainer Ebersberger, Markus Talg, Jens Hansen und Timo Pravemann konnte sich mit Isabelle Hansen und Marc Merten für die Saison 2018/2019 in der Kreisliga Peine verstärken.

In der zurückliegenden Saison konnte die Lücke zu den anderen Teams weiter geschlossen werden. In mehreren spannenden Matches wurde deutlich, dass die 7. Mannschaft immer mehr auf Augenhöhe mit den anderen Mannschaften der Liga spielen kann. Auch konnte der erste Sieg der Mannschaft nach mehreren Unentschieden gefeiert werden.



zwei einzelnen Spielen (bei insgesamt 8 pro Begegnung) verbunden.

In diesem Zusammenhang noch ein großes Dankeschön an unsere Ersatzspielerinnen Nina Kaack, Anna-Lena Müller und Katja Bär! Sie haben in der Mannschaft mehrfach und bereitwillig ausgeholfen. Zur Stammmannschaft gehören: Angelina Meyer, Kristin Steinmann, Niklas Will, Luca Miszewski, Julian Bär, Julian Reinsch, David Juras. **Bernd Steinmann**

5. Mannschaft – Bezirksliga 2 Braunschweig

Nach dem Aufstieg aus der Bezirksklasse in die Bezirksliga begann für Lars Tüpkers Team der Kampf um den Klassenerhalt. Da die Mannschaft zudem vom Verletzungsspech nicht verschont blieb und sowohl Mirko Will als auch der Mannschaftsführer zeitweise ausfielen, wurde die Situation nicht einfacher. Während durch das Fehlen des 1. Herren gerade die Herreneinzel kaum Punkte brachten, konnten vor allem die Damen die Basis für einen möglichen Erhalt der Klasse legen. Mit dem Beginn der Rückrunde konnte die

an, um möglichst verletzungsfrei die Saison zu überstehen.

Leider mussten wir den größten Teil der Saison auf Sonja und Iris verzichten und haben so erwartungsgemäß einen Platz am Tabellenende eingenommen, den wir bis vor den letzten Spieltag auch nicht mehr verlassen haben. Allerdings bringt der letzte Spieltag noch einmal zwei spannende Begegnungen, bei denen wir es schaffen könnten unseren direkten Abstiegs Konkurrenten zu überholen. Ob es uns gelungen ist, kann der Schaufenster-leser entweder im nächsten Jahr nachlesen, oder unter www.turnier.de (Ligen Niedersachsen 2018/2019, Bezirk Braunschweig, Bezirksklassen, Bezirksklasse 2) nach dem 17.2.2019 selbst nachlesen.

Ein Dank ist natürlich noch an unseren Ersatzspieler und unsere Ersatzspielerinnen Karen und Michael Borchard zu richten. Zum Abschluss noch ein bisschen Statistik: Dirk ist mit 64,7% gewonnenen Spielen zurzeit unser erfolgreichster Spieler, gefolgt von Dietmar mit 53,3% gewonnenen Spielen. Unsere flei-

Die Mannschaft bleibt weiter hochmotiviert und freut sich auf viele erfolgreiche Spiele in der kommenden Saison. **Alexander Block**

Badminton Jugend

Wie auch in den vergangenen Jahren sieht es im Jugendbereich gut aus. Vor allem bei den Jüngsten hat sich aber einiges getan.

Training

Das Training im Jugendbereich haben wir in vier Bereiche unterteilt: Minis, Schüler, Jugend, Leistung. Das Training für unsere Kleinsten findet freitags zwischen 17.00 Uhr und 18.30 Uhr statt. Alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren sind hier herzlich willkommen. Man muss auch kein besonderes Talent mitbringen. Den Kindern ein Gefühl für ihren Körper und die Hand – Auge – Koordination näher zu bringen und vor allem jede Menge Spaß zu haben sind die Aufgaben von Elias Heyne und Simon Juras.

Parallel dazu findet das Schüler- und Jugend-Training statt. Jörg Wittekopf, Stefan Juras, Dominik Nebe und David Juras vermitteln

grundlegende Fähigkeiten des Badmintons: Aufschlag, Schlägerhaltung, Clear und vieles mehr. Als zweiten Termin für die Jugendlichen gibt es den Donnerstag. Zwischen 17.00 Uhr und 18.30 Uhr kann hier ebenfalls trainiert werden. Für alle die schon etwas besser sind, bietet Wolf-Dieter Papendorf zur gleichen Zeit ein Leistungstraining an. Welches durch ein zweites Training am Montag zwischen 18.30 Uhr und 20.00 Uhr ergänzt wird.

Im Leistungsbereich wird das Training von Bernd Steinmann geleitet. Mittwochs und montags zwischen 18.30 Uhr und 20.00 Uhr kann jeder der etwas mehr trainieren möchte seine Fähigkeiten verfeinern.

Im vergangenen Jahr haben wir auch wieder zwei Eltern-Kind-Schleifchenturniere veranstaltet. Besonders das Turnier kurz vor Weihnachten wurde sehr gut angenommen. In Verbindung mit unserer Weihnachtsfeier war es für alle Be-

teiligten ein großes Vergnügen. An dieser Stelle möchten wir uns bei Michael Borchard bedanken, der sich in der Organisation der Cafeteria besonders hervorgetan hat.

Punktspiele

Wie in den letzten Jahren haben wir auch 2018/19 wieder eine Spielgemeinschaft mit dem SV Lengede und dem BW Schmedenstedt. In den Spielklassen U13, U16 und U19 sind Mannschaften angetreten.

Bei den Kleinsten war es für viele Spieler die erste Saison. Dean Hoffmann und Jana Grunert als „Routiniers“ führten die Mannschaft an. Da es aber leider nur vier Mannschaften in der Bezirksliga gab, gab es nur 3 Spieltage. Als Neueinsteiger konnte vor allem Ben Pravemann große Erfolge „feiern“. Aber auch Ellen Grunert, Maja Bode und Emily Hansen konnten einige Spiele gewinnen. Mit dem Gesamtsieg über den Tabellenführer aus Katlenburg konnte zum Saisonende ein großer Erfolg gefeiert werden. In der Klasse der Schüler

(U16) treten mit Tim Korn und Henry Kasperek zwei erfahrene Spieler an. Zusammen mit Dana Gentz, Delia von der Osten, Luzi Bort, Pauline Schacht und Maya Biskupski ging es in der Bezirksklasse an den Start. Zusammen mit Trainer und Betreuer Stefan ging es quer durch den Bezirk. Jedoch waren die Spieler den Gegnern meistens körperlich unterlegen. Aber wie immer zählt: Dabei sein ist alles und Spaß zu haben, ist das Wichtigste.

Bei den U19ern sah es dagegen wesentlich besser aus. Mit einem Punkteverhältnis von 11:9 steht die Mannschaft an Platz 3 der Liga. Mit Elias Heyne, David Anskat, Jan Sellner, Jonas Anskat und Lisa Marie Krüger war die Mannschaft gut aufgestellt und konnte selbst in schwierigen Partien punkten. In der kommenden Saison werden einige Spieler sicherlich im Erwachsenenbereich antreten und dort neue Erfahrungen sammeln.

Simon Juras – Jugendwart



7. Mannschaft



U16 Jugend-Mannschaft



DIE
Werbekooperation
C. Langmaack

Cachanring 2
38159 Vechelde

Tel. 05302 | 90 16 50
Fax 05302 | 90 16 49

g.langmaack@t-online.de



CUT-CLUB
CUT - COLOR & MORE



Hildesheimer Straße 93
38159 Vechelde
Telefon
05302 - 8050980



Heinrich-Heine-Straße 23 · 38440 Wolfsburg
Tel. 05361-13488



Aufstieg geschafft und zweite Herren gegründet

In der Rückrunde der Saison 2017/2018 mussten die Herren der MTV-Basketballer zwingend den zweiten Tabellenplatz in der Bezirksklasse halten, um noch Chancen für einen Wiederaufstieg zu bekommen. Mit großer Kraftanstrengung konnte gegen den Konkurrenten um den zweiten Platz der direkte Vergleich gehalten werden.

Das Team verlor zwar mit acht Punkten 63:71, konnte sich das aber aufgrund des Hinspielsiegs mit 13 Punkten Unterschied erlauben. Anschließend konnte in einem spannenden Spiel am 16.2.2018 der USC mit 69:67 knapp niedergeworfen werden, um zwei Wochen später den TV Jahn Wolfsburg deutlich mit 83:46 zu schlagen. Das letzte Saisonspiel der Punktspielrunde konnte das Team von Trainer Oliver Wedekind auch sehr eindeutig für sich gegen die SG 4 aus Braunschweig (57:78) gestalten. Damit war der zweite Tabellenplatz gesichert.

Nach der Punktspielrunde griffen die Vechelder auch ins Pokalgeschehen ein: In der ersten Runde war ein Bezirksligist aus dem Süd-Bereich zu Gast, der SV Bovenden. Die Mannschaft konnte in einem etwas verhaltenem Spiel am Ende verdient mit 71:58 gewinnen. In der zweiten Runde gab es ein Derby: Der zwei Klassen höher agierende TSV Edemissen aus der Bezirksoberrunde gastierte im Schulzentrum Vechelde. Vor einer tollen Zuschauerkulisse verlor Vechelde am Ende nach großem Kampf knapp mit 78:83.

Kurz vor der Sommerpause dann die Nachricht, die Einschlag wie eine Bombe: Die Herren des MTV Vechelde konnten bedingt durch den Rückzug eines anderen Teams wieder zurück in die Bezirksliga als Tabellenzweiter. In der Sommerpause wurden dann die Weichen für die neue Saison komplett neu gestellt:

Es wurde eine zweite Herren in der Kreisliga ins Rennen geschickt. Malte Baumann, Christian Dube, Kai Kunze, Jan Löpmeier, Marco Schulze und Fabian Warnecke wechselten in die zweite Mannschaft, Christian Brahmman, Endre Papp, Phil Severin, Johannes Skowron und Richard Will verstärkten als Neuzugänge den Kader der Ersten. Mit den verbliebenen Tobias Feuerhahn, Gerd Klapsing, Fabian Klocke, Sebastian Klocke, Alexej König, Stefan Sängler, Nico Schönhoff, Niklas Vogel, Tim Vogel und Alexander Zaborowski ging die Mission Klassenerhalt an den Start.

Die neue Saison der ersten Herren in der Bezirksliga gleicht einer Achterbahnfahrt: Mit einem Heimsieg mit 94:38 zuhause gegen MTV Goslar gestartet, gab es folgend gleich zwei Niederlagen: 59:62 beim MTV Salzdahlum und 75:90 in Wasbüttel. Es zeigte sich, dass die Mannschaft noch nicht so gut harmonisiert, was im Training viel geübt wurde. So gab es einen tollen Sieg im Heimspiel gegen die TSG aus Königslutter mit 95:67 Punkten und einen 68:56-Sieg gegen den Mitaufsteiger aus Schapen. Doch Stabilität bleibt das große Manko während der gesamten, aktuell noch laufenden Saison. Im nächsten Heimspiel gab es eine 59:91-Klatsche gegen die ehemaligen Oberliga-Spieler des SV Stöckheim und als „krönenden Höhepunkt“ eine 75:61-Niederlage beim bis dato erfolglosen Tabellenletzten MTV Börßum. Nach einer zweiwöchigen Pause konnte dann die zweite Vertretung der Eintracht aus Braunschweig 69:80 geschlagen werden. Anschließend konnte auch das Rückspiel in Goslar 72:64 gewonnen werden. Ab dann wurde es kurios: Nach Verlängerung verlor das Team mit einem Punkt 97:98 zuhause gegen MTV Salzdahlum, um eine Woche später knapp die Hinspiel-Niederlage gegen Wasbüttel mit 81:75 wett zu machen. Katastrophal war die Vorstellung bei der TSG Königslutter, wo die Mannen um Oliver Wedekind 67:76 verlo-

ren – das Hinspiel wurde mit fast 30 Punkten Unterschied gewonnen.

So befindet sich das Team zurzeit im gesicherten Mittelfeld wieder. Die Mission Klassenerhalt scheint geschafft, aber mit Blick auf die verlorenen Spiele wäre mehr drin gewesen...

2. Herren-Mannschaft

Einige der „alten Hasen“ des MTV Vechelde Basketball, die teilweise mehr als zehn Jahren in der 1. Herren spielen, trafen sich Anfang 2018 zu einem geselligen Abend und stellten dabei fest, dass viele das Tempo und den Aufwand einer 1. Herrenmannschaft im Basketball auf Bezirksliga Niveau nicht mehr mitgehen konnten oder wollten. Trotzdem fühlen sich alle weiterhin beim MTV wohl und wollten dem Verein die Treue halten. So entstand der Wunsch nach einer 2. Herren beim MTV Vechelde. Auch wenn mehr der Spaß und weniger der Erfolg bei dieser Mannschaft im Vordergrund stehen soll, sehen sie sich nicht als „Thekentruppe“, sondern trainieren regelmäßig einmal die Woche und nehmen auch am Ligaspielbetrieb in der Kreisliga teil. Christian Dube organisierte die Trainingszeit und die Hallenzeiten für die Punktspiele, Christian Helldobler stellte sich spontan als Trainer zur Verfügung und Marco Schulze, Malte Baumann und Kai Kunze kümmern sich um alles weitere Organisatorische. Damit konnte das Unternehmen „2. Herren“ starten.

Die neu gegründete Mannschaft startete erfolgreich mit einem deutlichen 85:60 über den MTV Wolfenbüttel 5 in die Saison 2018/2019. Es folgte eine ernüchternde und unnötige Niederlage bei Salzdahlum 2 (57:58), führte man zur Halbzeit doch noch mit mehr als 17 Punkten. Beim USC Braunschweig 3 konnte man mit der bisher besten Defensivleistung dann wieder einen deutlichen Sieg (54:27) landen. Bei der SG Braunschweig gelang ein Sieg (64:50) trotz zweier Verletzungen und dem Handicap, dass man das komplette letzte Viertel ohne Wechselspieler bestreiten musste. Gegen den MTV Seesen fehlten die Verletzten dann, dennoch konnte man das Spiel bis zum Ende des 3. Viertels offen gestalten. Im letzten Viertel erfolgte dann ein Einbruch und das Spiel wurde deutlich mit 48:68 verloren. Das zweite Spiel gegen SG Braunschweig 5 musste erneut in geringer Besetzung bestritten werden, dennoch führte man 30 Sekunden vor Schluss mit 5 Punkten. Durch einen wilden Dreier und einen Buzzerbeater der SG nach Ballverlust ging es dann doch in die Verlängerung. Das Spiel ging mit 78:90 verloren. Das neue Jahr startete mit einem Heimspiel gegen Salzdahlum 2. Hier wollte man sich für die knappe Hinspielniederlage revanchieren, was mit 70:48 eindeutig gelang. Im zweiten Spiel gegen Seesen verschlief man das erste Viertel und rannte fortan einem Rückstand von 10 Punkten hinterher, so dass man am Ende mit 66:76 unterlag.

Aktuell befindet sich das Team mit fünf Siegen und vier Niederlagen auf dem 3. Tabellenplatz.

Ohlms

Elektrotechnik

Friedrich Ohlms
Elektromeister

Hildesheimer Straße 86
38159 Vechelde
Tel.: 0 53 02 - 59 41
Fax: 0 53 02 - 80 03 27
D1: 01 71 - 6 83 31 89

**Ausführung
sämtlicher
Elektro-
Installations-
arbeiten**

Tanzabende

Jeden Freitagabend, außer in den Schulferien, treffen sich die beiden Gruppen der Abteilung Gesellschaftstanz im Bürgerzentrum zum Tanzen. Die Einsteiger starten um 19.15 Uhr mit ihrem Unterricht gefolgt von der Hauptgruppe ab 20.15 Uhr bis 22.00 Uhr, unterbrochen von einer 15-minütigen Pause gegen 21.00 Uhr.

Lajos Nagy, unser DTV/DOSB lizenzierter Trainer, führt das Standard- und Lateintraining. Neben Samba, Cha Cha Cha, Rumba, Jive, Tango sowie Quickstep, Wiener Walzer, Langsamer Walzer, Slowfox, Discofox, Boogie Woogie und Foxtrott üben wir fleißig für die 125 Jahre Jubiläumsparty an einer Formation.

Zusätzlich konnten wir wieder Montagabends alle vier Wochen unser Durchtanzen im Bürgerzentrum für eine Stunde anbieten. Getanzt wurden Latein- und Standardtänze. Sylvia und Andreas führten durch den Abend.

der geplanten Tanzvorführung für die 125 Jahre Jubiläumsparty des Vereins sowie die positive Abstimmung zur Durchführung eines Discofox- Kurses im Zuge der Party.

Sommerfest

Fester Termin im Kalender der Gesellschaftstänzer war wie in jedem Jahr der letzte Sonntag vor den Sommerferien das Sommerfest im Biotop von Dieter und Jutta. Auch in diesem Jahr konnten wir die Sommerpause im Biotop einläuten.

Wir starteten in Vechelade mit einer Radtour durch Feld, Wald und Wiesen nach Bortfeld in Richtung Braunschweig mit einer Schleife am Thünen-Institut vorbei, zurück über die nördliche Kanalbrücke Bortfelds nach Vechelade ins Biotop zum anschließenden Grillen. Die kühle Witterung und zwei Reifenpannen fielen bei der tollen Stimmung nicht ins Gewicht.

Entschädigt wurden wir durch das lecker Gegrillte sowie das reichhaltige Angebot an Beilagen und Nachtischen. Vielen lieben Dank an unser Ehrentanzpaar Dieter und Jutta für die Bereitstellung ihres Biotops.

Tanzfahrt

Unsere Tanzfahrt führte uns Anfang September bei schönstem Wetter in den Harz zum Hohnekopf. Am frühen Vormittag starteten wir in Fahrgemeinschaften vom Bürgerzentrum in Vechelde zum Parkplatz Brockenblick an der A36 auf der Höhe Ilsenburg.

Dort konnten wir den strahlenden Sonnentag bei einem gemeinsamen Frühstück begrüßen. Gestärkt ging es weiter über Wernigerode nach Drei-Annen-Hohne, von wo wir unsere anspruchsvolle und schöne Wanderung über den Erlebnispfad Löwenzahnwiese, Trudenstein, Leistenklippe auf den Hohnekopf und



Besuch Debütball Häusler-Kwiatkowski in der Stadthalle



Braunkohlwanderung

Braunkohlwanderung

Auch in diesem Jahr starteten wir unsere gesellschaftlichen Aktivitäten wieder mit der Braunkohlwanderung. Anfang Februar trafen sich viele Tanzpaare mit Kindern und Freunden der Abteilung auf dem Parkplatz Großes Holz und spazierten mit einigen Pausen über Fürstenaue, Buchenberg, Süßespring, Voigtsbruch nach Sophiental in den Gasthof „Zur Linde“.

Hier erwartete uns die nette Bewirtung mit Braunkohl mit Bregenwurst, Kasseler, Bauchfleisch und weiteren leckeren Speisen. Um die Wegzehrung kümmerte sich die Abteilungsleitung.

Außerordentliche Abteilungsversammlung

Da in diesem Jahr keine Wahlen anstanden und die Entlastung der Abteilungsleitung recht zügig abgehandelt werden konnte, blieb mehr Zeit für Gestaltung unserer Aktivitäten außerhalb der Tanzfläche und die Besprechung



- Kfz-Reparaturen aller Art
- Inspektion & Wartung
- Diagnosearbeiten
- Rad- & Reifenservice
- Unfallinstandsetzung
- HU, AU, SP & UVV-Prüfung

Brackestr. 5 • 38159 Vechelde • Telefon 05302-5757
www.fahrzeugservice-walther.de

zurück zum Naturerlebniszentrum Hohne mit Kaffee und Kuchen abschlossen. Zurück am Parkplatz in Drei-Annen-Hohne reservierten wir kurzentschlossen bei Geldmacher einen Tisch für die hungrigen Wanderer und konnten so einen herrlichen Tag in einer gemütlichen Runde im „Blauen Zimmer“ ausklingen lassen.

125 Jahr Jubiläumsparty-Party im Bürgerzentrum

Nun endlich konnten wir unsere lang eingeübten Tänze vor Publikum aufführen. Mit leicht erhöhtem Puls tanzten wir ‚Celebration‘ von DJ Bobo in Formation gefolgt von paarweisem Langsamen Walzer und Boogie Woogie sowie dem Wiener Walzer in Formation. „Die Gesellschaftstänzer danken dem Vereinsvorstand für die Möglichkeit der Präsentation der Abteilung“.

gen Menue. Entspannt ließen wir gemeinsam das Gesellschaftstanzjahr ausklingen.

All diese Aktivitäten sind natürlich nur durch das große Engagement der Abteilungsmitglieder möglich.

Schlusswort

Vielleicht hat Ihnen der Artikel gefallen und Sie haben Freude am Tanzen und dem geselligen Miteinander, dann laden wir Sie gern ein, unsere Abteilung zu einem Probetanzen zu besuchen. Vielleicht können wir Sie ja bei einem unserer nächsten Tanzkurse begrüßen.

Wir freuen uns Sie kennenzulernen. Meine Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage des MTV-Vechelde unter Gesellschaftstanz. Die Abteilung Gesellschaftstanz wünscht Ihnen ein gesundes und entspanntes Jahr 2019.

Andreas Klönnek



Besuch Debütball Häusler-Kwiatkowski in der Stadthalle

Auch in diesem Jahr war unsere Abteilung mit einigen Paaren und Freunden beim Debütball von Häusler-Kwiatkowski in der Braunschweiger Stadthalle.

Neben vielen Veranstaltungspunkten unter anderem der Tanzvorführung der Bremerhavener Lateinformation, konnten wir in den Pausen im Großen Saal und im Foyer der Stadthalle mit den vielen Gästen des Balls ebenfalls unser Tanzbein schwingen.

Weihnachtsfeier bei Geldmacher:

Zum Abschluss des Jahres nutzten wir den letzten Tanzabend vor den Weihnachtsferien für ein gemütliches Abendessen, um die Aktivitäten der letzten 12 Monate mit kleinen Anekdoten Revue passieren zu lassen.

Das Team von Geldmacher verwöhnte uns im kleinen Saal neben der weihnachtlichen Atmosphäre mit einem vorzüglichen und reichhalti-

Aus Braunschweig in Braunschweig für die Region



CEDERBAUM
Ihr Partner für Rohstoffe und Entsorgung.



Abfallwirtschaft · Containerdienst · Metalle · Altpapier · Eisenschrott

- Ihre Metalle kaufen wir zu Tageshöchstpreisen an
- Für Ihren Abfall haben wir immer den richtigen Container
- Entsorgungskonzepte für Handel, Gewerbe und Industrie

Am 5. Februar 2018 trafen sich wieder zahlreiche Sportkameraden zur Braunkohlwanderung, die gut eineinhalb Stunden dauerte. Zum Essen in der Gaststätte Geldmacher erwarteten sie dann bereits weitere Mitglieder der Gymnastikgruppe und zusammen verbrachte man einen gemütlicher Abend.

Zu Beginn der Osterferien wurde am 19. März die Übungsstunde ins Freie verlegt und durch die Feldmark nach Vechelade gewandert, mit gemüthlichem Ausklang bei Pico Voges.

Anfang Mai fanden zwei Frühlingswanderungen statt: am 5. wanderte eine gemischte Gruppe von 10 Personen um den Kreuzteich in BS-Riddagshausen in die Auenlandschaft von Wabe und Mittelriede und weiter zum Bahnhof Gliesmarode und ins Nussberggebiet. Am ehemaligen Rednerpult am Franzschen Feld war Picknickpause. Anschließend wurden die Überreste der Bunkeranlagen (heute

selber. Am Waldrand entlang mit Blick über die weitflächigen Harzer Bergwiesen wurde danach über den Büchenberg der Wanderweg „Glückauf-Tour“ erreicht. Dieser Wanderweg informiert an zahlreichen Stationen über Erzbergbaugeschichte, Stollen und Minen im Harz. Nach einem Abzweig Richtung Peterstein und einem steilen Abstieg über ca. 150 Höhenmeter erreichten die Wanderer nach insgesamt rund 15 km wieder den Parkplatz.

Die Radler starteten ihre Tour am 19. Juni 2018 in Kirchmöser/Brandenburg, um den Havel-Radweg fortzusetzen, dessen oberen Teil sie bereits 2013 befahren hatten. Über die ehemalige Eisenbahnersiedlung Kirchmöser-Ost und ein ausgedehntes Industriegelände, in dem sich seit über 100 Jahren Werksanlagen und Erprobungsstellen von Reichsbahn und DB AG und auch noch Gebäude der ehem. Königlich-Preußischen Pulverfabrik befinden, führte die Route u.a. durch den Plauer Schlosspark und

gut gerüsteten Werkstatt konnte er aber schnell ersetzt werden. Nach 69 anstrengenden Kilometern war dann die Unterkunft in Lütkenwisch am Elbdeich gegen 19.00 Uhr endlich erreicht. Am Folgetag hatte sich das Wetter wieder gebessert und es ging zunächst auf dem rechten Elbe-Radweg bis zu Fähre Lenzen – Hühbeck und dann linkselbisch in Niedersachsen weiter nach Gorleben.

Bei einer Pause in den Wäldern zwischen Gorleben und Laase wurde Jochen „vergessen“. Die Suche nach ihm brauchte 45 min. mit 7 km Hin- und Herfahren und blieb erfolglos. Mit Unbehagen wurde weitergeradelt nach Langendorf, wo Jochen wohlbehalten in einem Bus-Wartehäuschen nicht auf den Bus, aber auf seine Mitradler wartete. Ja, Handys nützen nur etwas, wenn sie auch eingeschaltet sind!!!! (siehe 2007). Wieder komplett ging es zunächst zur Pause ins Hofcafe in Brandleben und dann am Dömitzer Brückendenkmal vorbei nach



Fledermauserberge) erkundet und von der Plattform des alten Beobachtungsbunkers der Panoramablick über Braunschweig genossen. Durch den Prinz-Albrecht-Park ging es dann zum Gelände des Gartenvereins Morgenland, wo im Garten der Vereinskantine unter blauem Himmel zu Mittag gegessen wurde. Am Lünischteich vorbei durch die Riddagshausener Kleingartenanlagen und durch das Klostergut wurde dann nach rund 8,5 km Wanderstrecke der Ausgangspunkt wieder erreicht.

Am 12. Mai führte die Wanderung vom Waldparkplatz „Kahles Tal“ bei Wenigerode entlang des rauschenden Zillierbaches bergauf zu Zillierbachtalsperre. Nach dem Überqueren der 45 m hohen Staumauer machte die gemischte Gruppe von 13 Personen am Fuß des Aussichtspunktes Peterstein bei einer Schutzhütte Rast. Weiter ging es bergauf zum Bergwerk am Kunstberg und dann über den Forstmeister-Schmidt-Weg zum Hirschbrunnen, einer kleinen, in Stein gefassten Quelle mit Grill- und Rastplatz – eingekehrt wurde jedoch nach einer kurzen Bergabwanderung entlang der Elbingeroder Teiche im nahegelegenen Ort

über die alte Plauer Brücke nach Pritzerbe zur Kaffeepause. Nach dem Übersetzen mit der Havelfähre wurde auf zweispurigen Betonwegen in Ufernähe zum Quartier am Havelufer in Milow weitergeradelt. Am nächsten Morgen ging es weiter ins Zentrum von Rathenow, wo am Alten Hafen Pause gemacht wurde. Über Götlin und Schollene führte der Weg nach Garz zu einer ausgiebigen Rast, bevor dann die Elb-Havel Pension in der Hansestadt Havelberg erreicht wurde, wo unsere Fahrradgruppe bereits 2009 schon mal übernachtet hat.

Bei über Nacht stark verschlechtertem Wetter musste am nächsten Tag bereits nach 1,5 km auf dem Havel-Radweg wegen einer Radwegsperrung aufgrund einer Deichbaustelle umgekehrt und die Route umgeplant werden.

Dieser Streckenabschnitt von Quitzöbel nach Rühstädt war wegen starken Gegenwindes und Regens sehr anstrengend und mit viel Zeitverlust verbunden. Danach ist es trocken aber weiter stark windig, so dass Herberts Rad bei einem Fotostopp in Wittenberge umkippte und ein Bremshebel abbrach. In einer nahen,

Damnatz, wo der Elbe-Radweg verlassen und über Seedorf das Quartier in Dannenberg angefahren wurde.

Ohne lästiges Gepäck stand am Folgetag eine Rundtour durch die Rundlingsdörfer im Wendland an. In Breese im Bruche steht eine besondere Gutskapelle, die sich in Privatbesitz befindet und daher geschlossen ist. Aus der tel. erbetenen Kurzbesichtigung wurde eine über einstündige Führung durch eine sehr kenntnisreiche Dame. Das Innere der Kapelle war mit familiengeschichtlichen und biblischen Darstellungen reich geschmückt – der ungeplante Zeitverlust wurde nicht bereut. Weiterfahrt über Jameln, Beutow, Göttingen und Küsten zum Rundlingsmuseum in Lübeln. Auch das Freilichtmuseum war es wert, sich länger als ursprünglich geplant darin umzusehen. Folglich wurde während der Mittagspause im urigen „Kartoffelhotel Lübeln“ der Verzicht auf die vorgesehene Tour durch weitere Rundlingsdörfer beschlossen und die direkte Rückfahrtroute nach Dannenberg genommen. Dort wird abends auf dem Hotelzimmer gemeinsam das WM-Spiel Deutschland – Schweden im Fernsehen angeschaut.

Nachdem am nächsten Morgen zunächst Hitzacker erreicht war, beschloss die Gruppe, den mehrfachen starken Steigungen auf dem linkselbischen Ufer auszuweichen, und nutzte die Fähre, um auf das rechte Elbufer überzusetzen und dort im niedersächsischen Amt Neuhaus die flachen Wegstecken in den Elbauen zu befahren. Bei Darchau wurde dann wieder aufs linke Elbufer nach Neu-Darchau übergesetzt und dann über Bleckede zur Elbbrücke bei Lauenburg geradelt. Nach einem kleinen Umweg wurde auch eine treppenfreie Auffahrt zur Brücke gefunden und dann war die Unterstadt von Lauenburg mit dem Tagesquartier auch schnell erreicht. Am Morgen ging es wieder zurück auf die niedersächsische Seite und über Artlenburg, Marschacht und Stove nach Laßbrönne, wo der linke Elberadweg endete. Jetzt wurde ab Tönhausen dem Ilmenau-Radweg gefolgt. In Fahrenholz empfahl ein freundlicher Anwohner ein „nahes“ Bauerncafe im Nachbarort. Bei der Ankunft

dort: Ruhetag! Also wieder zurück, und 6 km für nichts gefahren. Einige Kilometer weiter in Wittorf wurde der Kuchenhunger dann aber doch in einer Bäckerei mit Stehcafe gestillt. Über Bardowick wurde dann bald das Hotel in Lüneburg erreicht, wo abends noch ein Spaziergang durch die Altstadt mit anschließendem Abendessen folgte.

Am Schlußtag wurde weiter dem Ilmenau-Radweg über Deutsch-Evern und Bienenbüttel nach Medingen gefolgt, wo das ehemalige Zisterzienserkloster und heutige Damenstift leider nur bei Führungen besichtigt werden kann, was aber zeitlich nicht passte. So ging es weiter nach Bad Bevensen zum Mittagessen in Sichtweite des Bahnhofs und dann nach insgesamt 430 km im Sattel per Bahn wieder nach Hause.

Am 2. Juli 2018 unternahmen wieder einige Sportkameraden gemeinsam mit ihren Damen

eine kleine Radtour über Vechelade, Wahle, das Fürstenauer Holz und Sierße zum Hofcafe Wiedemann, wo die 18 Teilnehmer dann noch bei Kaffee und Erdbeerkuchen gemütlich zusammensaßen.

20 Jahre Männergymnastik-Gruppe!

Im August 1998 hat unser leider 2017 verstorbener Rolf Furchert – angeregt durch Mitglieder der Damengymnastik, die ihren „besseren Hälften“ ein wenig Bewegung verschaffen wollten – erstmals Gymnastik für Senioren angeboten und damit eine bisher im Vereinsangebot unterversorgte Altersgruppe angesprochen.

Die Gruppe umfasste Anfang 1999 bereits 16 Sportler und gewann auch weiterhin zügig neue Mitglieder – auch aufgrund der vielen über den normalen Übungsbetrieb hinausgehenden Aktivitäten, die durch Rolf Furchert und verschiedene andere Gruppenmitglieder

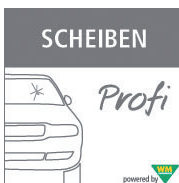
20 Jahre Männergymnastik bei Rudi Kranz



20 Jahre Männergymnastik bei Rudi Kranz



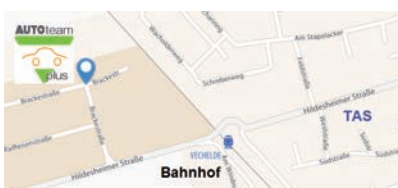
KFZ-Meisterbetrieb
Schade + Hahn GmbH
Ehm. Autoreparatur Fiedler GmbH



Unser Service für Sie:

- KFZ-Reparaturen aller Art (Markenübergreifend)
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Inspektion nach Herstellervorschriften
- Räder-/Reifen-Service & -Einlagerung
- Klimaanlage-Reparatur & -Service
- Motor- und Elektronik-Diagnose
- Reparatur-/Instandsetzung von Glasschäden
- Unfall- und Karosserie-Instandsetzung
- 24 Std. Abschleppdienst

Scheibenaustausch & -Reparatur
An- und Verkauf von Unfall- und Gebrauchtfahrzeugen



Brackestraße 7a | 38159 Vechelde | Tel. 05302-1431 | Fax 05302-5329 | post@kfz-schade-hahn.de | www.kfz-schade-hahn.de

organisiert wurden. Seit einigen Jahren pendelt die Mitgliederzahl inzwischen um die 40.

Dieses 20jährige Bestehen wurde am 25. Juli würdig begangen. Unser Sportkamerad Rudi Kranz hat uns seinen herrlichen Garten für die Feier zur Verfügung gestellt und uns mitsamt seiner ganzen Familie bestens umhegt. So kamen bei tollem Sommerwetter 31 Sportkameraden zusammen und verbrachten einen sehr schönen Spätnachmittag und Abend zusammen, zu dem unser Sportkamerad Heinz Eilhardt uns auch noch zum Spanferkelessen eingeladen hatte. Etliche Sportkameraden waren leider durch andere Verpflichtungen verhindert und haben dies wirklich bedauert.

Bei Familie Kranz und Heinz Eilhardt möchte ich mich hier im Namen aller Teilnehmer nochmals ganz herzlich für diese schöne Feier bedanken!!

Die Herbstwanderung von leider nur zwei Unentwegten am 27. Oktober 2018 begann im Harzer Eckertal und führte auf der Ostseite der Ecker ein Stück auf dem ehemaligen Grenz-

weg vorbei am Jungborn, einst Deutschlands größte Naturheilanstalt. Nicht weit entfernt wurde der Besenbinderstieg erreicht, der auf schmalen Trampelpfaden durch den Harzer Buchenwald in die Höhe führt. Oben auf der Bergkuppe bot ein umgestürzter Baumstamm eine schöne Sitzgelegenheit für ein Wanderfrühstück. Danach ging es abwärts. Dabei bot sich herrliche Aussicht auf das Harzer Vorland und auf Ilsenburg. Von Ilsenburg ging es über schmale Wege und Stege durch den Wald und dann ein Stück auf dem Klosterwanderweg weiter bis zum Abzweig nach Oerenfeld, wo die Waldgaststätte zum Mittagessen lockte. Frisch gestärkt wurde auf einem etwas talwärts liegenden Weg zurück nach Ilsenburg gewandert. Dieser führte dann durch die ehemalige Benediktinerabtei ins romantische Ilsetal. Von hier waren es dann noch ca. 30 Minuten Fußmarsch auf einem fast ebenen Waldweg zurück ins Eckertal, wo dann ungefähr 22 km Wegstrecke zurückgelegt waren.



Auf der Zillierbach-Talsperre



Männer beim Sport



Übungsabend mit ÜL Petra Ernst

Unsere Weihnachtsfeier am 10. Dezember 2018 fand dieses Jahr erstmals im Vereinsheim des MTV Vechelade statt, wo ein komfortables Platzangebot für die 31 Teilnehmer besteht und auch alle 44 Gruppenmitglieder gut untergebracht werden könnten. Bei angeregten Gesprächen und guter Beköstigung endete für die meisten Sportkameraden hier das Sportjahr – aber wie inzwischen gewohnt traf sich ein harter Kern am 28.12. nochmals zum Jahresausklang auf dem Sportplatz.

Über die geschilderten Aktivitäten hinaus fand natürlich regelmäßig am frühen Montagabend der „normale“ Sportbetrieb statt. Die durch unsere Übungsleiterin Petra Ernst abwechslungsreich und interessant gestalteten Übungsstunden waren durchweg gut besucht. Dies und die unverändert hohe Mitgliederzahl zeigen, dass man sich hier wohlfühlt und gern dabei ist. Dafür herzlichen Dank an Petra und an alle Sportkameraden, die sich im vergangenen Jahr auf verschiedenste Weise für die Gruppe eingebracht haben.

In diesem Sinne: auf ins 21. Jahr !!!
Hans-Hermann Beyer

Optik
Foto

Rolf Schlüter
Staatlich geprüfter Augenoptiker und Augenoptikermeister

Augenglasbestimmung
Brille
Kontaktlinsen

Sehberatung aus einer
Hand von Ihrem Fachmann.

**Einfach, bequem,
ohne Umwege.**

**3819 Vechelde
Taubenstraße 2
Tel. 0 3 0 18 0**



Alles klar !

Body-Styling

Alles hat seine Zeit ...

Die Trainingsstunde vor Weihnachten war bedauernswerterweise die vorerst letzte Übungseinheit der aktiven Bodystylerinnen und Bodystyler, denn leider ist es unserer Trainerin Danuta zeitlich derzeit nicht möglich, die Gruppe zu leiten.

Das ist äußerst bedauerlich, hat sich doch eine tolle Truppe zusammengefunden, die miteinander geschwitzt, geächzt, gejammt und manchmal auch leise geflucht hat, wenn uns Danuta mal wieder mit den neuesten Kräftigungs-, Ausdauer-, Koordinations- oder Dehnungsübungen „gequält“ hat.

Immer jedoch sind wir zwar erschöpft aber zufrieden und fröhlich aus dem Medienraum gestolpert, und immer wieder hat es uns trotz des letztmaligen Muskelkaters wieder in die Halle gezogen. Sowohl die sportliche Betätigung als auch die nette Art aller Teilnehmerinnen und



Teilnehmer hat einfach Spaß gemacht. Dies zeigte sich auch in den Aktivitäten, die neben dem Sport gemeinsam unternommen wurden, wie das gemeinsame Radeln zum Südsee oder zum Essen in Braunschweig.

Bleibt noch Danke zu sagen. Danke an alle TeilnehmerInnen, dass es so viel Vergnügen bereitet hat und besonders natürlich an Danuta, die die Gruppe stets mit großem Engagement und ansteckender Freude geleitet hat.



Damen-Gymnastik

Gymnastik-Gruppe (ÜL: Doris Irps)

Jeden Montag um 17.30 Uhr eilen wir mit Elan in die „Sport-Arena“.

Da wird sich erstmal warm gemacht und auch viel gelacht.

Dann geht es richtig los, Doris wartet schon. Mit Hantel, Keule, Ball und Seil, auch Zirkeltraining ist dabei.

Ja, Doris hält uns „Alte aber Junggebliebene“ fit. **Dafür danken wir.**



Text: Leni Philipps - Foto: Doris Irps

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de



Gymnastik-Gruppe (ÜL: Barbara Kock)

MTV Montagsdamen

Und schon wieder ist ein Jahr vergangen; eines mit vielen attraktiven Aktivitäten im Jubiläumsjahr. Die Montagsdamen waren bei vielen Veranstaltungen vertreten und hatten auch sonst wieder viel Spaß beim Sport und in der Freizeit.

Am letzten Abend vor den Sommerferien machten sich die Gymnastikdamen mit dem Fahrrad auf den Weg zum Freibad Bettmar. Bei wunderschönem Wetter ließen sich die Sportlerinnen trotz kleiner Fahrradpanne – die Kette war abgesprungen – die gute Laune nicht verderben.

Mit Hilfe untereinander war der Schaden schnell behoben. In Bettmar angekommen wurden wir freudig begrüßt und wir genossen den lauen Sommerabend mit einem Imbiss und einem kühlen Getränk.

Die Freibadanlage in Bettmar hatte einige von uns sehr überrascht, sie ist schön und sehr gepflegt. Es war einer dieser wunderschönen Sommerabende, die wir im letzten Jahr hatten. Es wurde schon dunkel, als die letzten Damen sich auf den Heimweg machten.

Ruth Küster und Monika Heise

Abschied

Der Jahresabschluss war schon fast traditionell Entenbrust oder Salat bei Antje im Café im Hof. Die Lokalität steht uns nun leider nicht mehr zur Verfügung, so genossen wir ein letztes Mal das leckere Essen und das schöne Ambiente.

Es war aber nicht nur ein Abschied von einer lieb gewonnenen Tradition sondern auch mein Abschied aus der Gruppe. Aus persönlichen Gründen gebe ich die Gruppe zum 1. Januar 2019 in die bewerten Hände von Petra Ernst. Es waren fünf gemeinsame Jahre, mit vielen



Sportstunden, die immer eifrig besucht wurden. Manchmal musste ich mich schon wundern, kein Regen, kein Schnee oder Glatteis und auch nicht die heißesten Tage ließ der harte Kern mich im Stich.

Wir hatten schöne Ausflüge miteinander und haben so manches Schnäpsschen nach Stundenschluss auf das Wohl einer Turnschwester getrunken.

Vielleicht denkt Ihr an mich, wenn Ihr hört: Kopf in Verlängerung der Wirbelsäule, Kinn zur Brust oder Endspurt – noch ein paar Übungen auf dem Bauch. Ich verabschiede mich mit den Worten: Vielen Dank für's Mitmachen.

Barbara Kock

Wichtiger Hinweis

Mitgliedschaft nach zwei Schnupperstunden

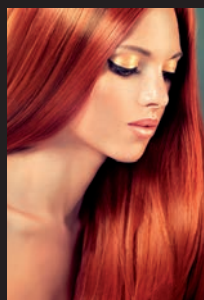
Da es in letzter Zeit immer wieder zu unterschiedlichen Aussagen durch unsere Übungsleiter in Bezug auf „freie“ Übungsstunden gekommen ist, hier noch einmal die gültige Regelung für Sportinteressierte:

Zwei Übungsstunden können als „Schnupper-Angebot“ genutzt werden.

Danach darf am Übungsbetrieb nur teilgenommen werden, wenn die Eintrittserklärung ausgefüllt und unterschrieben beim Übungsleiter oder in der Geschäftsstelle abgegeben wurde.

Der Vorstand

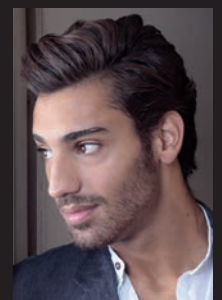
FRISEUR SAFAK ★★★★★ CUT - COLOR & MORE



Hildesheimer Straße 24
38159 Vechelde
Einkaufszentrum neben Netto

Tel. 05302 - 6343

Büssingstraße 6
38176 Wendeburg
Tel. 05303-979679



Albert-Schweitzer-Straße 49
38226 SZ-Lebenstedt
Tel. 05341-16027

Gymnastik-Gruppe (ÜL: Ute Novin)

Montagsladies MTV

Der Einstieg in das Jahr 2018 wurde von Ute wieder herausfordernd gestaltet, so dass wir ohne Schonfrist in die neue Saison gestartet sind. Wie immer sehr abwechslungsreich – mal lustig, mal ernsthaft – haben wir uns jeden Montag in zahlreicher Beteiligung getroffen. Zur Belohnung fanden auch dieses Jahr wieder einige Programmpunkte außerhalb der Turnhalle statt, die gerne angenommen worden sind. Gestartet sind wir an einem Samstag im Februar mit einer Braunkohltour, die uns über Bortfeld zurück nach Vechelde geführt hat. Dort sind wir zu einem leckeren Mahl bei Geldmacher eingekehrt und haben den Tag ausklingen lassen. Im Mai wurde die Gelegenheit genutzt, einen Stammtisch im Woltorfer Landkrug mit einem zünftigen Spargelessen zu verbinden und weitere Aktivitäten für das Jahr zu planen. Aufgrund des sehr heißen Sommers konn-

ten wir die gesamte Sommersaison auf den Sportplatz verlegen und dort mit und ohne Flexibar gymnastische Übungen mit einer Walkingtour (es gab auch die Möglichkeit zu joggen) verbinden.

Wie immer haben wir die Sommersaison mit einer Radtour durch das Peiner Land ausklingen lassen und die Herbst-Wintersaison ebenfalls mit einer Radtour begonnen. Aufgrund der großen Hitze sind wir hier allerdings nur unter heftigen Schwitzattacken bis Vallstedt gefahren und in einer kleinen Kneipe eingekehrt. Dort konnten wir mit Hilfe von Mückenspray und Sonnenschutz einen Imbiss und viele Gespräche genießen. Der Herbst wurde für die verschiedensten Übungen genutzt, die alle unsere Muskelpartien – auch die längst vergessenen – beansprucht haben. Gemixt wurden diese Übungen mit Entspannungs- und Achtsamkeitsübungen, kleinen Spielen und Laufeinheiten. Ende November stand

eine weitere Aktion an. An einem regnerisch kalten Novembersonntag haben wir gemeinsam die Sektkellerei Dupres in Neustadt am Rübenberge besucht und dort an einer Sekterkostung teilgenommen. Der Abschluss des Jahres war unsere Weihnachtsfeier, die wir zum letzten Mal im Hofcafé in Walle durchführen konnten. Hier hatten wir bei leckerem Essen, netten Getränken, Wichteln, Geschichten und lustigen Spielen Gelegenheit zu ausführlichen Gesprächen.

Wir möchten uns hier wieder einmal bei Ute bedanken, die unsere Montagabende immer abwechslungsreich und interessant gestaltet und dafür sorgt, dass trotz der späten Stunde bei Dunkelheit und Kälte die Gruppe jeden Montag in großer Anzahl zusammenkommt, um sich gymnastischen Übungen zu widmen. Für die Vertretung von Ute in Urlaubs- oder Krankheitszeiten bedanken wir uns bei Barbara und Regina K. Auf ein neues Jahr! **Marion**



Wirbelsäulen-Gymnastik

Wirbelsäulen-Gymnastik

Gruppe 1 (ÜL: Doris Irls)

Kaum ist der Sonntag vorbei, der Montag wird sportlich, juchei.

Egal ob es warm ist oder kalt, wer Sport macht wird später alt. Das Aufwärmen beginnt nach altem Brauch, das muss sein, das wissen wir auch.

Dann wird es ernst, es gibt guten Sport. Doris erklärt alles mit ruhigem Wort. So machen wir uns für die Woche fit und turnen alle gerne mit.

Muskelaufbau, Ausdauer und Kraft, jeder freut sich, wenn er es schafft. Liebe Doris bleibe fit, wir machen weiter mit dir mit.



Text: Jutta Wesche - Foto: Doris Irls

Wirbelsäulen-Gymnastik

Gruppe 2 (ÜL: Doris Irps)

Zur Wirbelsäulengymnastik treffen wir uns dienstags, pünktlich 9.00 Uhr, mit unserer Übungsleiterin. Nicht nur körperlich hält uns Doris fit. Auch für eine gesunde Ernährung bekommen wir gute Tipps und selbst unser Geist wird immer wieder herausgefordert.

„Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine, kürzt die öde Zeit, und erschützt uns durch die Vereine vor der Einsamkeit“ (Zitat J. Ringelnatz).

Ich denke, dieses Zitat spricht unserer kompetenten und sehr arrangierten Übungsleiterin, Doris Irps, aus dem Herzen.



Text: Barb Ziebig Foto: Doris Irps

Wirbelsäulen-Gymnastik

Gruppe 3 (ÜL: Doris Irps)

Jeden Dienstag von 10.15 bis 11.15 Uhr kommen wir zu Doris in die Sporthalle II zur Wirbelsäulengymnastik.

In der Aufwärmphase bewegen wir uns unter ihrer Anleitung spielerisch mit großen und kleinen Bällen, Reifen oder auch Seilen. Durch Laufen, Strecken, Bücken und Lockern werden dabei zusätzlich Konzentration und Gleichgewicht trainiert. Währenddessen tauschen wir aber trotz allem noch untereinander Erlebnisse der letzten Woche aus. Dabei geht es dann häufig recht munter und lebhaft zu.

Nach der lockeren Aufwärmphase folgen oft Übungen auf einer Gymnastikmatte. Hier zeigt und erklärt uns Doris, wie wir nicht nur die Wirbelsäule stärken und beweglich halten, sondern auch die anderen Muskelgruppen des Körpers trainieren. Während wir uns nach Kräften bemühen und auch mal stöhnen, korrigiert sie Fehler, lobt uns aber auch immer wieder. Wenn wir die einzelnen Übungen wie-



Text: Ulrike Bleichert Foto: Doris Irps

derholen und nach einiger Zeit unsere Muskeln spüren, lenkt Doris uns geschickt ab, indem sie praktische Tipps für gesunde Ernährung und Gesundheit gibt.

Auf diese Weise vergeht die Übungsstunde immer recht schnell und abwechslungsreich und wir fühlen uns so nach abschließenden Lockerungsübungen gestärkt und fit.

Wirbelsäulen-Gymnastik

Gruppe 4 (ÜL: Erika Grösch)

Um Rückenprobleme zu lindern oder vorzubeugen treffen wir uns montags zwischen 19.00 und 20.00 Uhr zur Wirbelsäulengymnastik. Wir, das sind Frauen und Männer, die ihre Rücken- und Bauchmuskulatur kräftigen und ihre Fitness verbessern möchten.

Unsere Übungsleiterin, Erika Grösch, hat viele Ideen, damit unsere Ziele erreicht werden können. Ein abwechslungsreiches Programm sorgt dafür, dass das Training nicht langweilig wird. Trainiert wird nach einer Aufwärmphase, die meist mit Übungen aus der Aerobic beginnt.

Danach folgen Übungen mit und ohne Geräte, z.B. Theraband, Hanteln, Bälle, Stäbe u.a.m., auf der Matte. Manchmal endet die Stunde mit Entspannungsübungen.



Jeden Mittwochabend kommen wir Freizeit-Kicker in der Sporthalle 2 zusammen um gemeinsam zu kicken. Die Gruppe besteht aus jungen und junggebliebenen Spielern, für die alle der Spaß am Kicken im Vordergrund steht.

Es freut uns besonders, dass wir im letzten Jahr einige neue Mitspieler in unserer Mitte begrüßen konnten. So ist unsere Gruppe wieder um einige fußballbegeisterte Spieler gewachsen.

Einmal jährlich wird bei uns der Ehrgeiz geweckt. Dann nehmen wir am Pfingstwochenende am Aue-Cup, dem Freizeit-Turnier von Arminia Vechelde, teil. 2018 war unsere Teilnahme auch sehr erfolgreich. Am Ende des Turniers konnten wir uns über den dritten Platz freuen. Mit einem geselligen Beisammensein haben wir den Tag gemeinsam ausklingen lassen.

Auch zukünftig freuen wir uns in unserer Gruppe über ambitionierte Freizeit-Kicker.



3. Platz beim Aue-Cup 2018 – MTV Freizeit-Kicker h.v.l.: Michael Knaup, Sebastian Well, Lars Meier, Jörg Pospiech, Maxim Kusch, Heiko Kusch – v.v.l.: Peter Thiemann, Cetin Sonmezovak, Önder Safak, Sven Schatz, Kerim



WIR SIND IHRE TUI IN VECHELDE

Neu, schön, urlaubig: Aus TUI ReiseCenter wurde die TUI in Vechelde.

Mit gleichem Team bei bewährter Qualität gelingt der nächste Tapetenwechsel bestimmt: Ob Last Minute an den Badestrand, auf großer Kreuzfahrt oder ganz individuell an einem exotischen Traumziel – lassen Sie sich doch bald einmal von unserem vielfältigen Reiseangebot inspirieren!

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.



TUI Deutschland GmbH
Hildesheimer Straße 91 · Vechelde · Tel. +49 (0) 53 02 / 69 97
Fax. +49 (0) 53 02 / 69 98 · vechelde1@tui-reisebuero.de
www.tui-reisebuero.de/vechelde1

Nachruf

Am 21.10 2018 verstarb
eine Woche nach seinem 93. Geburtstag unser Ehrenmitglied

Albert Ebeling

Albert ist nach seinem Zuzug in Vechelde im Februar 1970 dem Verein beigetreten und war seitdem MTV-Mitglied mit Herz und Seele. Er hat nicht nur gerne Sport betrieben – wenn es denn ging, war er immer noch in der Ambulanten Herzgruppe aktiv –, sondern hat auch sehr die Geselligkeit mit seinen Sportkameraden genossen. So war Albert bis zuletzt regelmäßig beim Stammtisch, der aus der legendären „Montagsvolleyballer-Gruppe“ der 80er Jahre hervorgegangen ist, die schon damals im Anschluss an die Sportstunden immer noch lange bei Geldmacher beisamensaß und klönte oder knobelte.



Albert gehörte auch zur Vatertags-Truppe um Karl Mohrmann, die lange Jahre an Himmelfahrt unterwegs war, nach einem ausgiebigen Frühstück in freier Natur ein kleines Kulturprogramm in Form von Besichtigungen oder Führungen absolvierte und dann wieder in der Natur grillte und beim Bogenschießen den Besten ermittelte. Bei den Wandertagen des MTV war Albert ebenfalls regelmäßig mit unterwegs.

Darüber hinaus war Albert immer da, wenn im Verein helfende Hände gesucht wurden: jahrelang im Festausschuss zur Organisation des MTV-Balles, bei unseren verschiedenen Sportfesten als Helfer oder Kampfrichter und nicht zuletzt auch seit 2003 als Mitglied unseres Ehrenrates. Albert hat aber auch als regelmäßiger Teilnehmer an unseren Mitgliederversammlungen seine Mitgliederrechte stets wahrgenommen und dadurch auch die jeweiligen Vorstände in ihrer Arbeit unterstützt und gewürdigt.

So war es dann auch nur folgerichtig, das er bereits 1996 zum Ehrenmitglied des MTV ernannt wurde.

Albert hat in seinem MTV Spuren hinterlassen. Dafür danken wir ihm und werden ihn in dankbarer Erinnerung bei uns behalten.

Für den Vorstand,
seine Weggefährten im Verein und alle, die ihn kannten
Hans-Hermann Beyer

Die Saison 2017/2018 war für die Handballer/-innen recht erfolgreich, so dass motiviert und das Ziel vor Augen in die Vorbereitung der Saison 2018/2019 gestartet wurde. Seit September ist der Handballspielbetrieb wieder in vollem Gang.

Superminis:

Für eine neue Supermini-Mannschaft (4 bis 7 Jahre) haben wir im Juni auf dem Sporttag und kurz danach mit einem Probetraining geworben. Sechs Kinder fanden sich seinerzeit in der Woltorfer Halle ein, und durch Mundpropaganda konnten wir bis zur Weihnachtszeit unsere „Ballgewöhnungsgruppe“, die Anke Taubert betreut, auf acht bis neun zuverlässige teilnehmende Superminis vergrößern. Hier sind weitere Neuzugänge jederzeit herzlich willkommen! (Training: Do 15.30 bis 16.30 Uhr in der Sporthalle Woltorf)

Männliche E-Jugend:

Auch unsere ehemals ganz Kleinen werden langsam groß! Vier unserer von Anke Taubert und Benjamin Weiberg betreuten Minis mussten im Sommer altersbedingt in die E-Jugend aufrücken. Da wir so aber weder für die E-Jugend, noch für die Minis genug Kinder hatten, kam es uns sehr gelegen, dass eine sog. „Aufbaustaffel“ für Anfänger angeboten wurde. Dort haben wir die Mannschaft gemeldet und können in dieser Liga gut mithalten. Weiterer Zuwachs zur Mannschaft ist aber gern gesehen (Jahrgänge 2009 – 2010), das würde die Personalsituation entspannen. (Training: Do 16.30 bis 18.00 Uhr in der Sporthalle Woltorf)

Männliche D-Jugend/C-Jugend

Die Saison 2017/2018 endete für die Jungs mit einem hervorragenden 4. Platz in der MD-Regionsliga. Mit etwas mehr Glück und Selbstvertrauen hätte man auch den 2. Platz erreichen können. Unser Dank geht an Abdulhassan Hassan, Matze Kniep und Sven Schatz, die die Mannschaft trainierten und betreuten. Welches Potenzial in der Mannschaft steckt, zeigte sie beim Beachhandballturnier im VGH-Stadion am Meer in Cuxhaven-Dühhnen, sie wurde dort im Finale erst im „Shoot-Out“ bezwungen.

Zum Ende der Saison verließ der ältere Jahrgang die Mannschaft in die C-Jugend und somit gab es weder für eine D-Jugend noch für eine C-Jugend genügend Spieler. Dazu kam dann noch die Schreckensmeldung, dass unser Torwart Christian an Leukämie erkrankt ist. Also insgesamt waren es keine guten Vorzeichen für die neue Saison. Glücklicherweise können wir nun berichten, dass Christian sich auf dem Wege der Besserung befindet.

Dennoch trafen wir die Entscheidung, eine C-Jugend für die Saison 2018/2019 zusammen mit den Spielern aus der D-Jugend zu melden und den Jugendlichen die Chance zu geben weiterhin in der HSV Handball zu spielen. Die Voraussetzungen verbesserten sich dann deutlich, als drei Spieler von der SG Zweidorf/Bortfeld zu uns stießen und wir die JMSG Vech./Wolt./Zwei./Bort. für die C-Jugend gründeten.

In der Vorbereitung absolvierten die Jungs ein Turnier und machten einige Freundschaftsspiele. Es zeigte sich hier schon, dass es eine sehr schwere Saison werden würde. Bisher konnte erst ein Spiel gewonnen werden und wir belegen derzeit nur den vorletzten Platz. Die Moral der Mannschaft ist trotzdem sehr gut, es ziehen alle Spieler mit. Dies zeigt sich auch an der guten Trainingsbeteiligung. Da dort bereits deutliche Fortschritte erkennbar sind, bleibt zu hoffen, dass in der Rückrunde noch die eine oder andere Überraschung möglich ist. (Training: Mi 17.00 – 18.30 Uhr in Halle 2)

Herren:

Nachdem die letzte Saison sehr schleppend anlief, waren die Männer der HSV zum Ende der Spielzeit vier Spiele lang ungeschlagen. Sieben der zehn Punkte wurden in den letzten vier Spielen geholt, die Sommerpause kam so gesehen etwas ungelegen. Dennoch hatten wir uns vorgenommen, in der neuen Spielzeit besser abzuschneiden als mit dem achten Tabellenplatz zuvor.



Und so wurde über die Sommerpause unter Anleitung von Spielertrainer Daniel Karger fleißig trainiert. Lauftraining am Seilbahnberg in Lengede oder zweimal pro Woche Kondition und Taktik in der Sporthalle – die Vorbereitung fühlte sich gut an. Der neue Spielplan war uns dann auch wohlgesonnen, so dass wir unser Saisonauftaktspiel gewinnen konnten und für einige Stunden sogar Tabellenführer waren.

Zum Redaktionsschluss stehen wir mit vier Siegen und einem Unentschieden aus zehn Spielen im oberen Mittelfeld der Regionsklasse West. Die Liga ist leistungsmäßig relativ homogen, so dass wir hoffentlich auch im neuen Jahr noch den einen oder anderen Sieg einfahren können. Denn um unsere Punktausbeute aus der Vorsaison zu übertreffen, benötigen wir lediglich noch einen Sieg aus den letzten acht Spielen. (Training: Mi

20.00 – 22.00 Uhr in Halle 1)

Weibliche B-/C-Jugend:

Die weibl. C-Jugend (als Jugendmannschaftsspielgemeinschaft mit der SG Zweidorf/Bortfeld) unter Trainer Axel Gronau dominierte in der Saison 17/18 die Regionsliga mit 17 Siegen und 1 Unentschieden aus 18 Spielen und fuhr entsprechend den Staffelsieg ein.

Leistungsgerecht wurde sie anschließend auch souverän Regionsmeister – eine Klasse Leistung! Mit dem Titel verabschiedete sich allerdings auch ein größerer Teil des Teams in die neue weibliche B-Jugend. Ergänzt wurde das C-Jugend-Team im Sommer durch die „Auf-rücker“ aus der D-Jugend. Auch die D-Jugend von Trainer Stephan Opitz war souverän Staffelsieger geworden – herzlichen Glückwunsch!

Für den Regionsmeistertitel hat es aufgrund Verletzungs- und krankheitsbedingter Ausfälle am entscheidenden Wochenende leider nicht gereicht. Schade, aber kann passieren. In der aktuellen Saison ist die C-Jugend wieder als JMSG am Start und wird nun trainiert von Thomas Crone, die B-Jugend ist eine reine HSV-Mannschaft und wird derzeit von Matze Kniep und Katja Dröse betreut. (Training: Di und Mi 17.00 – 18.30 Uhr in Halle 2)

Weibliche A-Jugend:

Die Saison 2017/2018 beendeten unsere jungen Damen in der Regionsoberliga Ost als JMSG Zweidorf/Bortfeld/Vechelde/Woltorf II als Zweitplatzierte. Von den insgesamt 14 Begegnungen wurden 10 gewonnen, eins unterschieden gespielt und drei verloren.

Zusätzlich erspielte sich Henrike Wanke den Titel der Torschützenkönigin mit 131 Toren (im Durchschnitt 9,3 Tore im Spiel) in der Liga. Trainer Axel Gronau freute sich sehr über die gelungene Saison und sprach viel Lob für die Mannschaft aus.

In der aktuellen Saison trainiert Detlef Wiehe die weibliche A-Jugend und auch jetzt zeigt sich das Potenzial der Mannschaft. Unsere Mädels belegen derzeit den ersten Platz in der Regionsoberliga Süd, und das bisher ohne jeglichen Punktverlust. Alle Spiele konnten bislang gewonnen werden.

Die Mannschaft hat somit einen sehr guten Lauf, jedoch wird in jedem Spiel als Limit gegangen und jede der nur 10 Spielerinnen muss mitziehen. Zusätzlich helfen einige Spielerinnen bei den Damen in der Regionsoberliga aus und trainieren auch schon mit, somit wird ein fließender Übergang von der Jugend in den Damenbereich geschaffen. (Training Mi 18.30 – 20.00 Uhr in Halle 1)

Damen:

Die HSV-Damen freuten sich in der Regionsliga West in der Saison 2017/2018 über den

ersten Platz und somit über den Aufstieg in der Regionsoberliga. Isabell Naumann und Merle Marks standen unter den Top Ten in der Torschützenliste, außerdem schlossen sie als fairste Mannschaft der Saison ab.

Zum Ende der Saison verließ Detlef Wiehe den Trainerposten und übernahm später die weibliche A-Jugend. Außerdem verließen einige Spielerinnen die Mannschaft aus beruflichen Gründen. Jedoch freute man sich auch über Neuzugänge aus Peine und mit dem Lehndorfer TSV wurde eine Mannschaftsspielgemeinschaft gegründet. Somit stand der Kader für die kommende Saison, mit Abdullah Hassan als Trainer.

Die Vorbereitung ging sehr schleppend voran, da wir uns erst finden und gegen Unsicherheiten kämpfen mussten. Zwar gingen



unsere Damen mit viel Motivation in die ersten Spiele, jedoch waren Unsicherheiten und Missverständnisse im Spielverlauf nicht abzuwenden, wenn man so viele neue Spielerinnen auf einmal integrieren möchte. Nach

den ersten verlorenen Spielen trennte sich die Mannschaft wieder von Abdullah Hassan und Steffen Vogt übernahm kommissarisch die Trainerfunktion. Jedoch suchen die Damen weiterhin nach einem Trainer, der sie zum Saisonziel führt: Nicht Absteigen!

Die Damen konnten bis jetzt leider nur einen Sieg einfahren, jedoch soll sich dies ab dem Rückrundenstart Mitte Februar ändern. Die Mannschaft hat die Hinrunde als Kennlernrunde genutzt und will ihr Ziel nicht aus den Augen verlieren. (Training: Di 20.00 – 22.00 in Halle 1, Do 20.00 – 22.00 in Peine oder Braunschweig nach Absprache)

Vorstand und Allgemeines:

Am letzten Augustwochenende führten wir unser jährliches Turnier als Teil des 125-jährigen MTV-Jubiläums in den Vechelder Hallen durch – mit überwältigendem Erfolg. Mehr als 50 Mannschaften nahmen teil, dies stellte uns vor jede Menge logistische Herausforderungen. Letztendlich haben wir das Turnier erfolgreich über die Bühne gebracht – elektronischem Turnierplaner und extremem Arbeitseinsatz einzelner Personen sei Dank!

Festzuhalten ist – ein solches Turnier ist ein echter Kraftakt. Aber es ist ein wesentlicher Bestandteil für die Finanzierung unseres Ligaspielbetriebes. Um dies auch zukünftig zu gewährleisten, bedarf es deutlich mehr tatkräftiger Helfer als es 2018 der Fall war.

Wir möchten uns aber auch bedanken! Bei allen Betreuern/-innen, Trainer/-innen, bei den Eltern der Jugendmannschaften, Fahrern, Zeitnehmern und Sekretäre, ohne die kein Spielbetrieb möglich ist. Und bei der Schule unterm Regenbogen in Woltorf, die uns im November die Möglichkeit bot, den Dritt- und Viertklässlern den Handballsport an einem Vormittag näher zu bringen. Die HSV Vechelde-Woltorf kämpft auch im kommenden Jahr um jeden Pluspunkt und freut sich auf weiteren Zulauf in den einzelnen Mannschaften.

Sportliche Grüße im Namen der Handballer
Annika Behrend (Pressewartin)
und **Benjamin Weiberg (Spielwart)**

Echte Buben

ECHTES HANDWERK

sander's
backstube

Wir leben unser Handwerk! www.sanders-backstube.de

Wo gibt es auch bei klirrender Kälte draußen und Temperaturen weit jenseits des Gefrierpunktes noch flüssiges Wasser? Wo findet man Abkühlung von der Gluthitze eines Jahrhundertsommers? Richtig, beim Schwimmtraining im MTV Vechelde! Noch nicht überzeugt, dass Schwimmen eine tolle – wenn nicht die beste – Freizeitbeschäftigung ist? Lassen wir unser Trainings- und Wettkampfsjahr 2018 noch einmal Revue passieren.

Im Frühjahr hat Ann-Sophie Breiting das Training der Leistungsgruppe 1 an Phil Kluske und Ole Schumacher abgegeben. Ein herzliches Dankeschön für dein großes Engagement als Trainerin und herzlich willkommen unserem Nachwuchsteam!

Die Wettkämpfe in Braunschweig, Peine, Gadenstedt sowie in Mehrum sind wie immer super gelaufen und vor allem beim Nachwuchsschwimmfest in Braunschweig waren



Kurzer Werbeblock: Möchten auch Sie nicht nur dabei, sondern mittendrin sein? Nicht nur auf die Ergebnisse warten, sondern Zeiten stoppen und Zieleinläufe beurteilen? Dann sichern Sie sich jetzt ihr kostenloses DSV-Kampfrichter-T-Shirt für nur 4 Einsätze als Wettkampfrichter bei den Wettkämpfen auf denen Ihre Kinder starten! Wir freuen uns über jede Unterstützung! Interesse geweckt? Sprecht einfach einen von uns Trainern an.

und Ole!). Als es dunkel war gab es noch zwei Nachtwanderungen, die „light“-Version für die Kleinen und die mit Gruselfaktor für die Größeren. Nachdem die Kleinen mit einer Gute-Nacht-Geschichte versorgt waren, konnten die Trainer und die Leistungsgruppe 1 den Abend am Lagerfeuer ausklingen lassen.

Zum Jahresende mussten noch einmal alle Kalender durchforstet werden, um Platz für die Weihnachtsfeiern zu finden. Die für die „Krabben“ und die Fortgeschrittenen 2 geplante Boeltour ist leider buchstäblich ins Wasser gefallen. Die Trainer Kea und Hendrik Sukop konnten die Weihnachtsfeier mit den Kleinen aber kurzfristig in das Dorfgemeinschaftshaus in Wahle verlegen, um dort mit Spiel und Spaß, sowie Kakao und Keksen einen schönen Tag zu verbringen. Die improvisierte Weihnachtsfeier war auf jeden Fall gerettet und vielleicht klappt es ja dieses Jahr mit der Boeltour. Die Leistungsgruppe 2 und die Fortgeschrittenen



wir vom MTV Vechelde mit vielen Teilnehmern am Start. Auch bei den Kreismeisterschaften konnten unsere Schwimmer überzeugen und viele Medaillen und Pokale für sich gewinnen. Einige unserer Schwimmer konnten sich darüber hinaus für die Bezirksmeisterschaften qualifizieren und zeigten dort ihr Können. Auch wenn es dort leider nicht für Plätze auf dem Treppchen gereicht hat, sind die Schwimmer persönliche Bestzeiten und sogar Vereinsrekorde geschwommen.

Die Wettkampf-Highlights waren wie immer die Freibadwettkämpfe in Mehrum und Peine, sowie die Vereinsmeisterschaften. Trotz der großen Konkurrenz beim Peiner Eulenschwimmfest konnten alle Schwimmer gute Leistungen zeigen und viele auch auf das Podest klettern.

Bei den Vereinsmeisterschaften konnten sich unsere Schwimmer miteinander messen, ohne den Konkurrenzdruck der Sportler anderer Vereine. Viele erreichten auch hier Bestzeiten und es gab sehr spannende Läufe, knappe Ergebnisse und überraschende Platzierungen.



Unser jährlicher Trip mit Übernachtung an den Fummelsee in Wolfenbüttel war ein weiteres Highlight im Sommer. Das eingespielte Team aus Trainern und „den Großen“ aus der Leistungsgruppe 1 hat wieder alle Mannschaftszelte im Handumdrehen aufgestellt und den Campingplatz vorbereitet. Selbst das Wetter hat 2018 mitgespielt und Kinder und Trainer hatten im Wasser und am Land viel Spaß. Abends haben wir am Lagerfeuer gemeinsam Stockbrot gegessen (es ist gar, wenn es außen schwarz ist, oder?) und unser Fummelsee-Lied gesungen (großartige Improvisation von Phil

1 trauten sich für ihre Weihnachtsfeier in unbekanntes Terrain, nämlich ins Jump XL in Braunschweig. Und auch wenn dem Schwimmsport der Ruf vorausseilt, sämtliche Muskelgruppen zu beanspruchen – eine Stunde über verschiedene Trampoline und Hindernisse zu springen macht sich bemerkbar!

Es war ein erfolgreiches und schönes Jahr und wir freuen uns auf 2019 mit der Schwimmabteilung. An dieser Stelle auch nochmal ein Dankeschön an die Abteilungsleitung, die Übungsleiter und alle Freiwilligen, die uns unterstützen!



Das Jahr 2018 bleibt für die Abteilung Leichtathletik insbesondere durch zweierlei in Erinnerung: Zum einen ist das Interesse am Training ungebrochen hoch, so dass wir seit diesem Jahr eine Warteliste für unsere Jüngsten im Alter von sechs bis sieben Jahren eingeführt haben. Dadurch müssen wir zwar leider einige bewegungsfreudige Kinder etwas vertrösten, aber wir freuen uns sehr, dass die Abteilung wieder zu „alter Größe“ findet.

Dadurch konnten wir beim Gemeindestaffellauf im Jubiläumsjahr gleich zwei Staffeln an den Start bringen und erreichten die Plätze sieben und zwölf in dem großen Teilnehmerfeld. Zudem schafften wir es in der Mannschaftswertung beim Lauf um den Eulepokal, bei der jeder zusätzliche Läufer Punkte bringt, auf einen fantastischen zweiten Platz in der Kategorie Großvereine. Und beim Adventslauf im Dezember (in 2018 mal wieder im strömenden Regen) schlug die Laufgruppe ergänzt um Emma Heuck, Lina

bezwang in einem spannenden Rennen knapp die LG Peiner Land und wurde Kreismeister. Aber auch die Einzelleistungen konnten sich sehen lassen. So führten die Mädchen des MTV Vechelde in fünf von acht möglichen Disziplinen die Bestenliste des vergangenen Jahres im Kreis Peine in der Altersklasse W10 an. Laura Mecke war im Hochsprung mit 1,28m nicht zu schlagen und führte auch im Vierkampf die Liste an. Hinzu kamen zwei Kreismeistertitel (Hoch- und Weitsprung). Nele Kramer war im 50m-Sprint die Schnellste und sprang mit knapp vier Metern (3,95m) am weitesten. Auch sie gewann noch einen Kreismeistertitel im Vierkampf. Cara Lippolt platzierte sich über die Langstrecke (2.000m) ganz oben und gewann gleichzeitig die Kreismeisterschaft über die fünf Stadionrunden.

Die ein Jahr jüngere Hannah Adler benötigte nur einen Wettkampf in der abgelaufenen Saison, um sich im Dreikampf und Schlag-

gewertet werden. Es gewann mit Matti Dollas ebenfalls ein Vechelder (24,00m), der zudem der schnellste der M08 über 600m war. Da sich Ben Pravemann über die zweite Laufstrecke in dieser Altersklasse, 800m, mit einer guten Zeit von 3:14,91 durchsetzen, und mit Noël Katterwe sich ein weiterer Läufer unter den Top Ten platzieren konnte, freuen wir uns auf zukünftige Staffelläufe auch bei den Jungs.

Leider endete das Jahr 2018 für die Peiner Leichtathletik sehr traurig. Im Dezember starb Herbert Schrader im Alter von 70 Jahren, der über Jahrzehnte außerordentlich viel für die Leichtathletik im Bezirk Braunschweig und dem Kreis Peine geleistet hat. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten und versuchen, all sein Wirken als Team fortzuführen. Um eine engere Zusammenarbeit innerhalb der Peiner Vereine zu fördern, wird im März 2019 erstmals ein gemeinsames Stützpunkt-Training stattfinden. Vielleicht schaffen wir es so im



Klemke und Mascha Müller die LG Peiner Land knapp um einen Punkt und eroberte den Pokal für die beste U16-Mannschaft.

Darüber hinaus haben wir mit „Trimm Dich“ ein Angebot für Erwachsene geschaffen, die gesundheitsorientiert an Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und den koordinativen Fähigkeiten arbeiten wollen. Jeden Dienstag quälen wir uns von 18:00 – 19:30 Uhr (Kurs 1) und von 19:30 – 21:00 Uhr (Kurs 2) durch einbeinige oder gesprungene Kniebeugen, Liegestütze, Plank-Varianten und vieles mehr.

Im Wettkampfgeschehen stachen in der Saison 2018 vor allem die U12-Mädels hervor. Die Mannschaft, bestehend aus Nele Kramer, Letizia Lehmann, Maya Messerschmidt, Laura Mecke und Jody Buchbinder, erkämpfte sich mit einer tollen Teamleistung Platz eins der Bezirksbestenliste im Vierkampf. Mit den Staffeln über 3 x 800m (Nele Kramer, Laura Mecke, Lene Wilke) und über 4 x 50m (Nele Kramer, Maya Messerschmidt, Laura Mecke, Jody Buchbinder) konnten sie jeweils die Topposition in der Kreisbestenliste erringen. Die Sprintstaffel

ballwurf (gefolgt von Marie Wittweg auf Platz zwei) an die Spitze des Kreises in der W09 zu setzen. Bei den jüngsten Mädels setzten sich Mascha Müller über 800m und Nola Kramer im Weitsprung gegen ihre Konkurrenz in der W08 durch.

Sophia Lehmann konnte sich in ihrer Parade-disziplin, dem Hochsprung, deutlich verbessern und teilt sich mit übersprungenen 1,36m Platz eins der Kreisbestenliste in der Altersklasse W13 mit einer Athletin der LG Peiner Land.

Nun zu den Jungs, die zwar zahlenmäßig bezogen auf die Trainingsgruppen noch in der Minderheit aber überwiegend wettkampforientiert sind. Tim Wiskow zeigte hier sowohl seine Qualitäten im Sprint-/Sprung als auch im läuferischen Bereich und dominierte sowohl die 50m- als auch die 800m-Strecke sowie den Weitsprung (3,81m) der Altersklasse M09. Sein drei Jahre jüngerer Bruder Elias hingegen bewies sein Talent im Wurf (23,50m) und erreichte Platz zwei der Kreisbestenliste gegen überwiegend zwei Jahre ältere Konkurrenten, die in der Altersklasse M08 u. jünger zusammen



Kreisvergleichswettkampf 2019, den Braunschweignern Paroli zu bieten. Jetzt heißt es, die verbleibende Zeit bis zur Eröffnung der Bahn-saison am 4. Mai in Edemissen zur gezielten Wettkampfvorbereitung zu nutzen. Daneben wollen wir im Juni wieder gemeinsam das Sportabzeichen ablegen (Dank an Julia) und freuen uns über alle Eltern, die hierbei ebenfalls ihren sportlichen Ehrgeiz entdecken und mitmachen.

Frauke Mecke



Das Jahr 2018 stand ganz im Rahmen des 125jährigen Jubiläums des MTV Vechede. Viele Aktivitäten, Auftritte und sehr viel Spaß begleiteten uns in diesem Jahr. Mittlerweile ist die Abteilung auf 10 Gruppen angewachsen, mit vielen kleinen und größeren Tänzerinnen und Tänzern.

Besonders bedanken möchte ich mich in diesem Jahr bei all den fleißigen Übungsleitungen, die ihre kostbare freie Zeit 200 Kindern schenken. Ohne das ehrenamtliche Engagement dieser tollen Jugendlichen und Frauen könnte es keine funktionierende Abteilung geben. Vielen herzlichen Dank für eure Ausdauer, Lust und Freude am Tanzen mit Kindern und Jugendlichen.

In diesem Jahr wurde nicht nur das Jubiläum ausgiebig gefeiert, sondern auch einige Abschiede. Manche Trainerinnen gingen ins Ausland, um dort ein freiwilliges Jahr zu ab-

MTV Schmetterlinge

Seit fast anderthalb Jahren tanzen die „MTV Schmetterlinge“ jetzt schon zusammen. Die ca. 20 Mädchen ab vier Jahren haben schon viele Tänze gelernt und es wird fleißig weitergeübt! Im Moment tanzen sie den „Prinzessinnentanz“, aber auch zu ‚Lady Bug‘, Biene Maja‘ und ‚Nobody’s perfect‘ schwirren die Schmetterlinge immer wieder gerne durch die Halle. Das Wichtigste ist doch allen die Bewegung zur Musik.

Ende Juni musste leider die Trainerin Lili Circosta-Claußen aufhören, aber nach der Sommerpause konnte sich die Gruppe trotzdem wie gewohnt jeden Montag ab 16 Uhr treffen, da sich schnell neue Trainerinnen fanden. Für die neuen Übungsleiterinnen Alice, Zoe und Henni waren die letzten Auftritte natürlich am aufregendsten. Besonders spannend war natürlich der Auftritt bei der Turn- und Tanzshow am 4. November 2018. Die Schmetterlinge

haben einen super Auftritt vorgeführt und die Trainerinnen waren mächtig stolz auf die wunderbaren Schmetterlinge.

Firegirls

Wir sind die ehemaligen MTV-Tanzflöhe. Nach den Sommerferien haben wir uns einen neuen Namen überlegt und heißen seit dem Firegirls.

Wir sind zwischen 6 und 8 Jahren alt und jeden Donnerstag treffen wir uns um 15.30 Uhr und tanzen bis 16.30 Uhr zur neuesten Chartmusik in der Sporthalle am Schützenplatz. Unsere Übungsleiterinnen heißen Angela Böhm und Lina Stautmeister.

Im vergangenen Tanzjahr hatten wir wieder einige Auftritte absolviert. Wie jedes Jahr waren wir in Eltze dabei. Diesmal hatten wir richtig Glück mit dem Wetter. Es war richtig schön warm und mit dem Lied Kidz und The Middle konnten wir das Publikum begeistern.



MTV Marienkäfer



MTV Schmetterlinge

solvieren, andere hatten keine freie Zeit mehr und eine Übungsleitung zog nach 25 Jahren Mitgliedschaft bei den Moving Pearls und als feste Säule im Übungsleitungsgeschehen an die schöne Ostsee.

Christiane Kuhnt wird uns in der Abteilung Tanzen und bei den Moving Pearls fehlen, sie hinterlässt eine große Lücke. Ihr Charme und ihre unverwechselbare Persönlichkeit begleiten uns weiterhin in ihren Tänzen aus den letzten 25 Jahren. Euch allen vielen Dank und alles Gute für die Zukunft!

MTV Marienkäfer

Die Marienkäfer sind im Alter von 4 bis 5 Jahren. Jeden Montag um 17.00 Uhr fliegen und tanzen die kleinen Marienkäfer unter der Leitung von Paula (als Vertretung für Alice) und Kira durch die Halle. Wir hüpfen, drehen, schwingen, laufen, tanzen und bewegen uns rhythmisch zu ausgedachten Tänzen. Die Marienkäfer sind sehr wissbegierig und wollen schnell viel lernen - eine wunderbare Gruppe. Allerdings fehlen uns auch noch ein paar Marienkäferjungen.



Mo.-Fr. 8.00 bis 19.30 Uhr
Sa. 8.00 bis 18.00 Uhr

Apothekerin Christine Pandel
Peiner Straße 10 - 38159 Vechede (im EKZ)

*Freundlich
und
kompetent
rund um Ihre
Gesundheit
für Sie da!*



Im Anschluss haben wir uns den leckeren Kuchen und die tollen Waffeln schmecken lassen.

Beim Sommerfest im Jugendzentrum in Vechelde konnten wir ebenfalls mit einem super Auftritt unser Können präsentieren. Und auch unser alljährlicher Gang zu Toni vor den Sommerferien durfte nicht fehlen, um das weltbeste Eis zu genießen.

Im November tanzten wir vor zahlreichem Publikum auf der großen Turn- und Tanzshow in Vechelde. Dann endete auch dieses Tanzjahr mit unserer alljährlichen Weihnachtsfeier gemeinsam mit unseren Eltern und Verwandten.

Die Halle war wie immer gut gefüllt und wir ließen das Jahr tänzerisch noch einmal Revue passieren. Die Darbietung unseres Premirentanzes gefiel allen Eltern und Verwandten besonders gut. Damit endete dann auch unser Tanzjahr und wir freuen uns auf die vielen neuen Tänze, die wir 2019 lernen werden.

„Leni-Lied“, das auf's Klo muss und dann sind wir soweit, dass wir neue Auftrittstänze einstudieren. Zum Abschluss „fliegen wir noch einmal um die Welt“, um uns dann beim „Gummibärchen-Lied“ zu verabschieden.

Die bereits erwähnten Auftritte bereiten uns besonders viel Freude. Im Tanzjahr 2018 können wir auf vier Tanzauftritte und einer kleinen Tanzdarbietung für die Eltern zu Weihnachten zurückblicken. Bei dem Kinder- und Jugendfest in Eltze haben wir „Orient“ und „Tohuwabohu“ von Bibi und Tina getanzt. Anschließend ging es im Juni im Seniorenheim der AWO in Vechelde und im Kinder- und Jugendzentrum mit dem „Tanzalarm“ weiter und endete im November bei der großen MTV-Turn- und Tanzshow mit der Hip Hop-Prinzessin. Zwischendurch gib es immer mal wieder ein paar Spaß-Tänze bzw. Tanzspiele, wie z.B. Mosquito und der Stopp-tanz, die uns besonders wichtig sind. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder ein

in die kleine Turnhalle am Schützenplatz! Aber warum? Was geht dort vor sich? Wir haben für Sie recherchiert! Wir haben herausgefunden: Für junge Menschen ist das tollste Hobby heutzutage: Tanzen! Sie kommen in die Turnhalle um sich zu bewegen! Verschiedene Stile, wie Hip Hop, Contemporary oder auch Lady Styles werden dort von der Trainerin Johanna Opterwinkel unterrichtet! Die Mädels erzählen, dass sie nicht nur wegen der Musik zum Tanzen gehen, sondern ihre Freunde dort treffen und neue Tänze lernen können! Unser Fazit: Die Jugend ist gerettet! Wir brauchen uns keine Sorgen zu machen, die Mädels sind sich ihres Körpers bewusst und gehen zum Tanzen! Sie wollen auch? Kein Problem! Kommen Sie vorbei!

The Next-Step

Wir sind „The next step“, zwischen 10 und 13 Jahre alt und tanzen jeden Mittwoch von 16.45 bis 17.45 Uhr in der Halle am Schützenplatz. In unseren Stunden tanzen wir viele verschiedene



Wenn ihr auch bei uns tanzen wollt und zwischen 6 und 8 Jahre alt seid, dann meldet euch bei unseren Übungsleiterinnen Angela Böhm oder Lina Stautmeister. Oder schaut an einem Donnerstag bei uns in der Halle vorbei. Wir freuen uns auf euch.

Hier nochmal ein großes DANKE SCHÖN an alle Eltern, die sowohl bei der Turn- und Tanzshow, als auch bei der Weihnachtsfeier geholfen haben, alle Geräte wieder an Ort und Stelle zu bringen.

Die Tanzfeen und der Tanzzauberer

Wir, die Tanzfeen und die Tanzzauberer, sind 15 Tänzerinnen und ein Tänzer im Alter von 5 bis 7 Jahren. Wir trainieren immer mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Sporthalle am Schützenplatz. Seit Oktober ist Katharina mit dabei, die unser „dreier Trainerinnen-Team“ mit Beate und Melina komplett macht.

Zu Beginn des Tanztrainings machen wir uns langsam zu den Tänzen „Ich muss los“ und „Wackelkontakt“ warm, anschließend folgt unser

paar neue Tänze einstudieren. Wir freuen uns schon sehr darauf und sind gespannt, was das Tanzjahr 2019 Neues bringt.

Team Dream

Wir sind das Team Dream, wir treffen uns jeden Donnerstag, üben fleißig neue und alte Tänze und werden von Lina und Alina trainiert. Wir halten immer zusammen und haben (laut eigener Aussage) den schönsten Tanzgruppennamen. Dass wir, Team Dream, ein echtes Dream-Team sind, könnt ihr bei unseren Auftritten sehen, bei denen wir uns immer über ganz viele Zuschauer und Zuschauerinnen freuen. Gerade sind wir mit unserem ganz neuen Tanz fertig geworden und können es kaum erwarten, ihn endlich einmal vor Publikum zu tanzen. Wir fänden es außerdem wahnsinnig toll, wenn zu uns 13 Mädchen noch einige neue Gesichter dazu stoßen würden und unser Team noch größer wird.

NonStop

Aus dem Weg, ich muss tanzen! „Was ist denn hier los?“ Die Bewohner in Vechelde sind verwundert?! Jeden Mittwoch um 18.45 Uhr stürmen 20 junge Mädchen im Alter von 16 bis 24



Tanzstile, die uns unsere Übungsleiterinnen Angela Böhm und Denise Kästner mit viel Spaß beibringen. Es sind HipHop, Modern Dance und auch von uns selbst ausgedachte Tanzschritte dabei.

Wie jedes Jahr waren wir ein fester Bestandteil des Sommerfestes vom Jugendzentrum Vechelde. Mit zwei Tänzen, wovon einer von uns selbst ausgedacht war, konnten wir das Publikum begeistern. Und auch unser alljährlicher Gang zu Toni durfte vor den Sommerferien nicht fehlen, um dort das weltbeste Eis zu genießen.

Unser Highlight letztes Jahr war die große Turn- und Tanzshow in Vechelde. Die vielen Besucher der Show waren von unserem Auftritt fasziniert. Das Ende des Tanzjahres haben wir mit einer gemütlichen Weihnachtsfeier in der Halle beendet. Jede Tänzerin hat ein paar Leckereien mitgebracht und wir haben den Nachmittag mit Spiel, Tanz und Spaß ausklingen lassen.

Wenn ihr Spaß am Tanzen habt und zwischen 10 und 13 Jahre alt seid, dann kommt mittwochs zu uns in die Halle und macht einfach mit. Wir freuen uns auf euch.

Flawless

Hallo ihr Lieben, wir sind eine Tanzgruppe im Alter von 11 bis 15 Jahren und trainieren jeden Mittwoch um 17.45 Uhr in der kleinen Sporthalle am Schützenplatz in Vechelde. Jede Woche bringt uns unsere Trainerin Johanna Opterwinkel neue Choreografien bei. Aber nicht nur das! Wir lernen zusätzlich verschiedene tänzerische Elemente, zum Beispiel aus dem Breakdance und verbessern unser Musikverständnis, unsere Koordination und Beweglichkeit! Ebenso lieben wir es jede Woche unsere Freunde zu treffen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Im vergangenen Jahr haben wir am 4. November einen kleinen Einblick in unsere Tänze gezeigt und sind bei der MTV Turn- und Tanzshow aufgetreten. Mit vielen verschiedenen Choreografien

durchtanzten wir das Jahr 2018 und beendeten dieses mit einer kleinen Weihnachtsfeier. Das neue Jahr 2019 starteten wir mit einer HipHop Choreografie und üben fleißig an unseren tänzerischen Grundlagen! Wenn du auch Lust auf ein tolles Hobby hast, dann komm' gerne vorbei und besuche uns beim Training!

Wir sind Spotlight

Wir sind 10 Mädels im Alter von 15 bis 25 Jahren und tanzen Jazz- und Modern Dance in der Wettkampfgruppe „Spotlight“. Die Gruppe wurde Ende 2017 gegründet und wir arbeiten aktuell auf unsere erste gemeinsame Turniersaison in der Jazz- und Modern Dance Landesliga hin. Die Turniere finden im Frühling statt und von den 10-12 Teams besteht für ein bis zwei Mannschaften die Chance, in die nächsthöhere Liga aufzusteigen. Die Teams treten an vier Terminen gegeneinander an und werden immer von anderen Kampfrichtern bewertet. Bei der Bewertungen spielen






Heizung · Sanitär · Wärme aus der Natur




Jürgen Plagge · Sanitärtechnik GmbH
Kolpingstraße 1 · 38159 Vechelde



Ihr Fachbetrieb für
Sanitäre Installation
und Heizungen

*Wir beraten,
planen & führen aus!*









Telefon (0 53 02) 16 10 · Telefax 62 17
www.heizung-sanitaer-plagge.de

die Choreographie, die Tanztechnik und die Präsentation eine Rolle. Das schließt auch die Musik, die Kostüme und die Kreativität der Darstellung ein.

Bei der Tanzrichtung Jazz- und Modern Dance treffen Tanz und Kunst aufeinander. Wir versuchen, durch die Choreographie Emotionen und Geschichten zu transportieren. Hierbei ist der Kreativität weder bei der Musikwahl, noch bei der tänzerischen Umsetzung Grenzen gesetzt. In der Choreographie wechseln sich synchrone Gruppenteile, Solos, Partnerteile, Hebungen und gegenläufige Teile ab. Der Tanzstil Jazz- und Modern Dance verbindet viele Elemente unterschiedlicher Tanzrichtungen bis hin zur Akrobatik und Improvisation. Das Training ist deswegen sehr abwechslungsreich und erfordert viele verschiedene Fähigkeiten.

Wir trainieren jeden Sonntag mit unseren Trainerinnen Johanna Opterwinkel und Marla

Arbeit an der bestehenden Choreographie aus. Wir üben jede einzelne Stelle immer wieder und wir versuchen dabei die drei Wertungskriterien bei den Turnieren – Präsentationsfähigkeit, Technik und Choreographie – bestmöglich umzusetzen. Dazu tanzen wir entweder alle gemeinsam oder auch mal einzeln oder zu zweit, damit die anderen die Bewegungen beobachten können. Dabei achten wir auf jedes Detail, da gerade Kleinigkeiten für die Synchronität und die Wirkung des Tanzes beim Turnier entscheidend sind.

Wir schließen jedes Training mit Dehnübungen, da die Flexibilität des Körpers beim Jazz- und Modern Dance in vielen Bewegungen erforderlich ist. Es ist keine Grundvoraussetzung beispielsweise einen Spagat zu können, aber eine gute Dehnfähigkeit ermöglicht es uns, den Bewegungsspielraum in der Choreographie zu erweitern.

Wir freuen uns jetzt schon auf das erste Turnier

bezüglich der Musik allerdings sehr auseinander, es schwankte zwischen „Lieblingssong“ und „mag ich gar nicht“. Bei „One kiss“ von Dua Lipa waren wir uns aber wieder einig, tolle Musik. Der Höhepunkt blieb aber der Tanz zu „All of me“ von John Legend, den wir auch bei der Turn- und Tanzgala präsentierten.

Anlässlich des 125jährigen Jubiläums des MTV Vechelde durften wir dieses Mal nicht nur tanzen, sondern auch an einem Nachmittag die junggebliebenen Mitglieder mit selbstgebackenem Kuchen verwöhnen. Bei der MTV-Mitgliederversammlung wurden zwei unserer Tänzerinnen für die 25jährige Vereins-Mitgliedschaft geehrt. Die Turn- und Tanzgala wurde überschattet durch die Sperrung der Halle 1 wegen eines Schmelzbrandes und der Verlegung der Veranstaltung in die Halle 2. Insbesondere die Organisatorinnen der Show mussten da Nervenstärke beweisen. Aber der Teamgeist der Turnerinnen und der



Teufel zwei bis vier Stunden, um uns bestmöglich auf die anstehenden Turniere vorzubereiten. Wir üben Sprünge, Drehungen und Schwünge, trainieren alleine oder mit einem Partner, am Boden oder im Stand. Neben dem Erlernen von Choreographien spielt das Techniktraining eine große Rolle. Hierbei üben vor allem grundlegende Elemente aus dem Ballett, die sich in den meisten Tanzbewegungen wiederfinden.

Besonders viel Spaß haben wir beim Ausprobieren von Hebungen. Es gibt unendlich viele verschiedene Möglichkeiten einen Partner in die Luft zu heben und wir probieren ständig neue Ideen aus. Bis eine Hebung funktioniert, muss man oft sehr lange trainieren und sich auf den einen oder anderen Sturz gefasst machen.

Für uns ist es aber jedes Mal ein Erfolgserlebnis, wenn wir eine neue Hebung in die Choreographie integrieren können. Außerdem dient uns das Hebungstraining gleichzeitig als Krafttraining, denn es ist viel Körperspannung und Kraft nötig, um den Partner sicher zu halten. Den größten Teil unseres Trainings macht die

am 30. März in Hamburg. Die weiteren Wettkampftermine sind der 5. Mai in Hamburg, der 12. Mai in Schöningen und der 25. Mai in Wolfenbüttel. Wir würden uns sehr freuen, wenn uns viele MTV-Sportlerinnen und -Sportler unterstützen!

Moving Pearls

Angefangen hat das Tanzjahr wie immer mit unserer traditionellen Jahres-Beginnfeier und dem beliebten Schrottwichteln. Dabei gab es wieder schrecklich schöne Geschenke und emotionale Rückblicke.

Tänzerisch hat uns das Jahr 2018 viel Abwechslung geboten. Wir haben verschiedene Choreografien nach unterschiedlichster Musik ausprobiert und einstudiert. Angefangen hat es mit „From Dusk Till Dawn“ von Zayn und Sia und bei diesem Tanz wurden wir ziemlich gefordert. Unsere beiden Choreografinnen hatten einen Tanz-Workshop absolviert und steckten daher voller neuer Ideen, die unsere Tänze enorm bereichern aber auch sehr anspruchsvoll waren. Bei „Nur wenn sie tanzt“ von Max Giesinger gingen unsere Meinungen

Tänzerinnen nebst Angehörigen sowie des MTV-Vorstands war großartig und so konnte am 4.11.2018 alles wie geplant stattfinden. Und wir wissen nun, dass wir auch auf Turnmatten tanzen können.

Unser gemeinsames Wochenende verbrachten wir diese Mal wieder im Harz in Lautental. Die Unterkunft war toll, die Verpflegung reichhaltig und an die nächtliche Wanderung auf den Hausberg sowie die lustigen Abende werden wir uns noch lange erinnern. Ansonsten brachte das Jahr 2018 viele schöne Momente aber auch einen tränenreichen Abschied. Unsere langjährige Trainerin Christiane Kuhnt hat sich verabschiedet und zieht der Liebe wegen in den hohen Norden. Das ist für uns traurig, aber für „unsere Chrissi“ freuen wir uns natürlich.

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

Eltern-Kind-Turnen

Jeden Montag (außer Ferien) treffen wir uns zum Aufbauen von mehreren Gerätestationen, an denen wir klettern, schwingen, kullern und sie überwinden. Mit kleinen Handgeräten wie Bälle, Seile, Reifen, Rollwagen etc. toben wir uns weiter aus. Zum Start sowie nach dem Abbau, singen wir auch Bewegungslieder.

Der Jahresanfang beginnt am Rosenmontag mit der traditionellen Faschingsfeier, wo an besonderen Gerätestationen, wie das Trampolin oder die Rollwagenbahn geturnt wird. Zwischendurch tanzen wir mit bunten Luftballons und zum Ende gibt es den bunten Bonbonregen.

Vor den Sommerferien findet ein bunter Abschluss auf dem Spielplatz in Vechelade statt. Ein Picknick mit Kuchen, Würstchen und Eis darf natürlich nicht fehlen. Den Jahresabschluss bildet die traditionelle Weihnachtsfeier, an der sogar der Weihnachtsmann vorbeikommt.



Eltern-Kind-Turnen



Eltern-Kind-Turnen

zu kurz, bei denen wir alle immer großen Spaß haben. Bei Interesse einfach mal vorbeikommen und schnuppern.

Kinderturnen ab 6 Jahre

„Sporty Power.“ Der Name ist bei uns nach wie vor Programm und wird jeden Montag in der Zeit von 15.30 bis 16.45 Uhr für unsere 6- bis 8-jährigen Jungs und Mädchen sowie von 16.45 bis 18.30 Uhr für die etwas leistungsstärkeren ab 8 Jahren, voll ausgelebt.

Rad schlagen auf dem Schwebebalken, Saltos vom Trampolin oder Klettern und schwingen an Seilen.

Wer Spaß am Sport hat und diesen in einer gut gelaunten und aktiven Gruppe bestreiten möchte, darf uns gern montags besuchen kommen und an unserer Sportstunde teilnehmen. Wir freuen uns auf Euch

Nadine Pieper und Violetta Sitkowski

schauf und für jedes Kind ein Päckchen dabei hat. Außerdem kann sich jeder am gemütlichen Knabber-Buffett bedienen.

Wenn du 1 Jahr alt bist und laufen kannst, dann nimm deine Mama, Papa, Oma oder Opa an die Hand und schau einfach mal bei uns vorbei. Wir freuen uns auf dich.

Vielen Dank gilt den Erwachsenen, die immer fleißig mit aufbauen. **Petra und Jasmin Ernst**

Kinderturnen 3 bis 6 Jahre

Kinder ab 3 Jahren turnen bei uns jeden Freitag in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr erstmals ohne ihre Eltern in der Schützenplatzhalle. Durch ein abwechslungsreiches Angebot der aufgebauten Gerätelandschaften, schaffen wir jede Woche neue Reize und Herausforderungen.

Die Kinder schulen und intensivieren ihre motorischen Fähigkeiten und lernen darüber hinaus, sich in eine Gruppe einzufügen, mutig zu sein und steigern ihr Selbstbewusstsein. Auch kleine Spielchen kommen bei uns nicht

Axel Lippe

Haarschnitte

Dornberg Carree • 3. Etage • Vechelde
Tel. 0 53 02 - 80 54 89

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Di. 9.00 bis 13.00 und 15.00 bis 19.00 Uhr • Mi. 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr
Do. 9.00 bis 13.00 und 15.00 bis 20.00 Uhr • Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr
Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Kreismeisterschaft 2018

MTV Vechelde dominiert die Qualifikationswettkämpfe des Turnkreises (24. Febr. 2018)

In heimischer Halle konnten die Vechelder Turnerinnen während der Wettkämpfe die Konkurrentinnen gut auf Distanz halten und stellten am Ende die Sieger in fünf von sechs Wettkampfklassen.

Pflicht-Übungen:

An dem Schwebebalken starteten die jüngsten Mädchen in der P5. Für alle Mädchen war es die erste Einzelmeisterschaft mit einer möglichen Qualifikation zum Bezirk. Die Mädchen des MTV Vechelde turnten gute Übungen am Balken. Doch am Sprung und Reck zogen dann die beiden Vechelder Mädchen Pia Pluto und Maja Cwolek mit fast perfekten Übungen an der Konkurrenz vorbei und sicherten sich damit die Plätze 1. und 2. Ihre Teamkameradinnen Emelie Gaida, Pia Samland und Amelie Bienick erzielten die Plätze 4, 9 und 11.

insgesamt 14 Turnerinnen an den Start. Gegen die geballte Power und Eleganz, mit der die sechs Vechelderinnen ihre Übungen darboten, hatten die Gäste kaum eine Chance.

An allen Geräten turnten besonders Stella Klasen und Lea Glandorff höchste Schwierigkeiten, was sich in hohen Ausgangswerten auswirkte. Gepaart mit einer fast perfekten Ausführung ergab das unweigerlich Höchstnoten, die ganz oben aufs Treppchen führten und das Publikum zu viel Beifall hinreißen ließ.

Der MTV Vechelde erzielte am Ende des Tages die Plätze 1-5 und sicherte sich somit 5 Plätze für die Bezirksmeisterschaft. Kreismeisterin wurde Stella Klasen. Lea Glandorff erzielte Platz 2, Ineke Weber Platz 3, Carina Glandorff Platz 4 und Marnie Heine Platz 5. Auch Maila Grotjahn konnte insbesondere am Boden mit ihrer neuen Kür glänzen. Sie erreichte den 14. Platz.

dominierte eine Vechelderin den Sprung. Joline Sukopp erturnte sich mit einem perfekten Handstandüberschlag die zweithöchste Tageswertung. Mare Siedentopf konnte am Balken und Leonie Michelmann am Boden mit traumhaften Übungen glänzen. Am Ende stand die Platzierung fest. In einem Teilnehmerfeld von 40 Turnerinnen erkämpfte sich Leonie Michelmann Platz 13, Joline Sukopp Platz 20 und Mare Siedentopf Platz 21.

Kür-Übungen

In der LK 3 ging der MTV mit 5 topmotivierten Turnerinnen an den Start, denn sie wollten sich Tickets für die Landesmeisterschaften sichern und mussten in einem Teilnehmerfeld von 33 Turnerinnen unter die Besten 6 gelangen.

Am Balken wurde gestartet. Einigen Mädchen konnten man den Druck anmerken, doch Lea Glandorff behielt die Nerven und erturnte sich bereits am ersten Gerät die 2. höchste Tages-

Leistungsturnen Mädchen



P6-8 Turnerinnen



Ähnlich spannend ging es in einem Jahrgang höher, der P6, zu: Die beiden Vechelderinnen spulten ihre Übungen wie ein Uhrwerk ab, erlaubten sich kaum einen Fehler und kassierten eine Höchstwertung nach der anderen. Kreismeisterin wurde die Vechelderin Beeke Weber. Ihre Teamkameradin Emilie sicherte sich den Vizemeistertitel.

Siegerin in der P6-8 wurde die Vechelderin Mare Siedentopf, die insbesondere am Reck und am Balken traumhafte Übungen zeigte. Auch ihre Vereinskameradinnen Joline Sukopp (Platz 2), Lara Graupner (Platz 3) und Leonie Michelmann (Platz 4) sicherten sich mit tollen Übungen die Tickets für die Bezirksmeisterschaft. In der P7-9 erturnte sich Celine Crasser den 1. Platz.

Kür-Übungen:

Bereits zu Wettkampfbeginn knisterte die Stimmung in dem Kürwettkampf LK3 der 14 bis 17-jährigen, da man sich hier nicht nur zum Bezirk, sondern anschließend auch noch zu den Landesmeisterschaften qualifizieren konnte. In dieser Wettkampfkategorie gingen

Bezirksmeisterschaften 2018

Sensationeller Doppelsieg für Vechelder Kür-Turnerinnen (7./8. April 2018)

Bei den Bezirkseinzelsmeisterschaften in Oker gingen knapp 300 Turnerinnen an die Geräte. Es ging um Titel und zum Teil auch um Qualifikationen zu den Landesmeisterschaften. 14 Turnerinnen des MTV Vechelde hatten sich für diese Wettkämpfe qualifiziert und traten nun gegen die starke Konkurrenz aus dem Turnbezirk Braunschweig an.

Pflicht-Übungen:

In der Pflichtstufe P5 turnten Maja Cwolek, Pia Pluto und Emelie Gaida einen ausgeglichenen Wettkampf. Insbesondere am Sprung glänzten die Mädchen mit tollen Sprüngen. Emelie erturnte sich dort die 2. höchste und Pia Pluto die 7. höchste Tageswertung. Aus einem Teilnehmerfeld von 40 Turnerinnen konnten sich die Mädchen behaupten. Emelie Gaida erkämpfte sich den 16., Pia Pluto den 24. und Maja Cwolek den 29. Platz.

In der P6-8 turnten Mare Siedentopf, Leonie Michelmann und Joline Sukopp. Auch hier

wertung. Danach ging es an das Paradegerät der Vechelder Kür-Turnerinnen und endlich waren alle voll da. Mit tollen, auf den Punkt geturnten Übungen beeindruckten die Mädchen wie erwartet nicht nur die Zuschauer, auch die Kampfrichter zogen Höchstwerte. Stella Klasen erturnte die Tageshöchstwertung, Lea Glandorff die 2. Höchste und Ineke Weber war unter den Top 10.

Am Sprung konnten die Mädchen ihre Leistungen weiter abrufen. Auch hier holten sich Stella und Lea die beiden höchsten Wertungen. Ineke turnte einen perfekten Handstandüberschlag, der mit der 6. höchsten Tageswertung belohnt wurde. Am Stufenbarren lief es für Marnie Heine sehr gut. Sie erturnte sich mit einer dynamischen und eleganten Barrenübung die 7. höchste Wertung.

Dann die Überraschung bei der Siegerehrung: Nachdem Carina Glandorff Platz 23, Ineke Weber Platz 14 und Marnie Heine den 12. Platz erzielt hatten, warteten alle bis zuletzt die Sieger aufgerufen wurden. Stella Klasen erreichte einen grandiosen 2. Platz und wurde

Vizebezirksmeisterin. Ihre Teamkameradin Lea Glandorff schaffte es bis ganz nach oben und erkämpfte sich den Bezirksmeistertitel. Lauter Jubel und strahlende Gesichter im gesamten Vechelder Team über diese starken Leistungen.

In der LK3 der 18-29-jährigen ging Celine Meyer für den MTV Vechelde an den Start. Celine Meyer turnte einen ausgeglichenen Wettkampf, holte hohe Wertungen am Stufenbarren und Boden.

Am Balken, dem entscheidenden Gerät, behielt Celine Meyer die Nerven und turnte eine fehlerfreie Übung. Am Ende stand sie auf Platz 5 und verpasste den Bronzepakal nur um 0,7 Punkte.

Bei den Landesmeisterschaften in Bad Iburg am 21./22. April werden Lea Glandorff, Stella Klasen und Celine Meyer den MTV Vechelde und den Turnkreis Peine vertreten.

Balken sicher überwinden. Beide zeigten dann am Boden ihre ausdrucksstarken Übungen bis sie am letzten Gerät dem Sprung nochmal alles auf eine Karte setzten. Hier wurden nur zweimal über 13 Punkte vergeben und die erturnten sich Klasen und Glandorff mit ihren Halb-Halb über den Sprungtisch. Damit sind die beiden Vechelderinnen Niedersachsens Beste am Sprung und konnten sich an diesem Gerät den Landes- und Vizelandesmeistertitel holen. Bei der Siegerehrung wurde dann klar, dass Klasen nur 0,1 Punkte am zweiten Platz vorbeigeschrammt ist, ein kleiner Wackler oder ein krummer Fuß weniger. Und da es zwei 2. Plätze gab, wurde Klasen nur 4. Trotz ihrer zwei Patzer konnte sich Glandorff auf einen super Platz 14 einsortieren.

Celine Meyer turnte einen relativ ausgeglichenen Wettkampf. Zudem hatte sie eine sehr starke Konkurrenz. Sie hatte am Balken und Boden etwas Pech. Die Aberkennung

einer Pflichtverbindung am Balken kosteten ihr viele Punkte und auch der Sturz am Boden war sehr ärgerlich. Am Ende belegte sie einen guten Platz 21.

Und warum Trainerin Linda Jaudziems dennoch super stolz ist: „Die drei haben es als Einzige aus dem Turnkreis geschafft, sich zu den Landesmeisterschaften zu qualifizieren und da waren sie für mich schon Siegerinnen.“

Bezirks-Gerätefinale der Turnerinnen – ein Tag für Spezialisten (5. Mai 2018)

Lea Glandorff sicherte drei Treppchenplätze Bei den in Gifhorn stattfindenden Wettkämpfen starteten an den Geräten Sprung, Stufenbarren, Balken und Boden je nach Wettkampfkategorie die jeweils acht bis zehn Besten aus dem vorangegangenen Mehrkampf. Demzufolge wurde auf sehr hohem Niveau geturnt und auch ein hinterer Platz hieß hier nichts Schlech-



Landesmeisterschaft 2018

Stella Klasen – nur ein Wackler vom Vizelandestitel entfernt (21./22. April 2018)

Hauchdünn waren die Abstände zwischen den Wettkampfergebnisse bei den Landesmeisterschaften der Gerätturnerinnen in Bad Iburg. Drei Turnerinnen vom MTV Vechelde hatten sich in der Kürklasse LK3 in Kreis- und Bezirksmeisterschaften qualifiziert und kämpften nun mit den besten Turnerinnen aus Niedersachsen um die Landestitel.

Bei Lea Glandorff, die nach ihrem Bezirksmeistertitel sehr gute Chancen nach ganz oben hatte, spielten die Nerven bei ihrem Landesdebüt nicht mit: Am ersten Gerät, dem Stufenbarren turnte sie eine sehr dynamische und präzise Übung. Doch leider stürzte sie beim letzten Element, dem sonst sicheren Aufgrätschen. Das musste Glandorff erstmal verkraften. Doch sie nahm nochmal alle Kraft und allen Ehrgeiz zusammen und war am Balken wieder voll da. Leider wurde ihr hier dann die ganze Drehung aberkannt, was ihr wieder Punkte kostete. Teamkameradin und Vizebezirksmeisterin Stella Klasen turnte eine genaue Barrenübung und konnte auch den

Heinz Eilhardt BAUUNTERNEHMUNG



Seit 80 Jahren Ihr Partner am Bau

- Planung und Ausführung von Neubauten
- Schlüsselfertiges Bauen zum Festpreis
- An- und Umbauten

Am Windmühlenberg 2 • 38159 Vechelde
Telefon (0 53 02) 10 75 • Telefax (0 53 02) 71 22

www.bauen-mit-eilhardt.de

tes, denn aus den zum Teil über 35 Teilnehmern bei den einzelnen Bezirkswettkämpfen musste man erst mal die Qualifikation schaffen.

Unter diesem Motto verliefen auch die Wettkämpfe im ersten Teil bei den jüngeren Turnerinnen der Pflichtstufen. Insbesondere am Sprung konnte der MTV sich wieder unter Beweis stellen. Joline Sukopp verpasste nur ganz knapp das Treppchen und belegte mit einem tollen Handstützüberschlag Platz 5 in der P6-8. Emelie Gaida und Pia Pluto sicherten den 5. und 6. Platz in der P5. Am Balken behielt Mare Siedentopf die Nerven. Sie blieb oben und erturnte sich einen tollen 8. Platz. Auch Leonie Michelmann turnte eine ausdrucksstarke Übung am Boden und erzielte Platz 8.

Am Nachmittag starteten die älteren Mädchen im Kürprogramm LK3. Gleich im ersten Durchgang bot Lea Glandorff hier wieder ein Glanzstück auf dem Balken. Etwa so, wie es



Magic Moments 2018

Auch in diesem Jahr konnte der MTV Vechelde wieder bei der Tanz- und Turnshow „Magic Moments“ in der Volkswagenhalle Braunschweig teilnehmen. Beim Thema „Fantasy“ wurden die Zuschauer in eine fantastische

die Zuschauer eine bunte Mischung aus Hip-Hop, Jazz & Modern Dance, Tanz, Turnen und Akrobatik sehen – und Klein und Groß trug seinen Teil zum Gelingen bei.

Durch eine herausragende Unterstützung des Vorstands sowie der Tanzabteilungsleitung Claudia Krebs und ihren Tanzdamen konnten wir eine tolle Atmosphäre in der Halle zaubern.

Trainerinnen und Trainer

Auch dieses Jahr geht wieder ein riesengroßes Dankeschön an die Leistungsturntrainerinnen und -trainer Wiebke Siems, Lara Richter, Celine Meyer, Christoph Bienick, Kerstin Hähnle, Stella Klasen, Maila Grotjahn und Marnie Heine!

Trotz Berufs- und Privatleben schaffen sie es immer wieder in die Turnhalle, um mit Freude und großem Engagement das Training für unsere lieben Turnmädchen zu führen.

Vielen, vielen herzlichen Dank!



Leistungsturnen Mädchen bei „Magic Moments“



Leistungsturnen Jungen

ihr zum Bezirksmeistertitel in Oker geholfen hatte, elegant und hohe Sprünge auf dem 10cm breiten Balken.

So gab es gleich bei der ersten Siegerehrung einen Vizemeistertitel für Lea Glandorff. Auch im weiteren Wettkampfverlauf zeigte sich, dass die diesjährige Erfolgssträhne von Lea Glandorff nicht abbricht. Am Boden präsentierte sie ihre ausdrucksstarke Choreografie mit viel Perfektion und holte auch hier die Silbermedaille. Am Sprung qualifizierten sich gleich drei Mädchen für das Finale.

Stella Klasen und Lea Glandorff verteidigten ihren Landes- und Vizelandesmeistertitel und belegten Platz 1 und 2. Ineke Weber erzielte einen tollen 8. Platz. Am Stufenbalken glänzte Celine Meyer. Beide Kippen, wie auch der Wechsel zum oberen Holm, ordentlich und dynamisch durchgeturnt, Abgang in den sicheren Stand. So hatte sie sich dann mit der Bronzemedaille belohnt. Marnie Heine erturnte einen tollen 8. Platz an diesem Gerät.

Welt entführt. In unserer Geschichte reisten wir nach Panem, wo sich Katniss und Peeta unter unfairen Wettkampfbedingungen in einem scheinbar aussichtslosen Kampf behaupten mussten. Doch das Volk rebellierte und durch Zusammenhalt und Freundschaft wurde das Unmögliche möglich. Es konnte gefeiert, getanzt und geturnt werden.

In unserer Show aus turnerischen Elementen, Tanz und Akrobatik zeigten wir, dass sich beim Turnen jeder auf jeden verlassen kann und zum Gelingen der Choreographie jede einzelne Rolle unverzichtbar ist. Schwierige Hebefiguren wechselten sich mit dynamischen Flugelementen und coolen Moves ab. In der Präsentation wurde die Faszination der Turnerinnen und Turner an der gemeinsamen Bewegung sichtbar.

MTV Turn- und Tanzshow 2018

Das Jubiläumsjahr des MTV Vechelde endete mit einem Highlight. Die Tanz- und Turnabteilungen schlossen sich zu diesem Anlass zusammen und präsentierten eine unvergessliche Show für den Verein. An diesem Tag konnten

Leistungsturnen Jungen

Etwa 15 Leistungsturner im Alter von 6 bis 15 Jahren trainieren einmal wöchentlich mit viel Spaß und Ehrgeiz in der Vechelder Turnhalle 1. Die Jungen geben stetig ihr Bestes und haben in den letzten Jahren schon viel dazugelernt.

Sie trainieren regelmäßig an den sechs Geräten Boden, Parallelbalken, Pauschenpferd, Ringe, Sprungtisch und Reck. Für all diese Geräte benötigen sie viel Kraft und Disziplin. Im Jahr 2018 gab es einige besondere Ereignisse für die Jungen des MTV Vechelde.

Bezirksligameisterschaften 2018

Die Jungen nahmen erstmalig an vier Bezirksligawettkämpfen teil. Hier turnten sie Pflichtübungen ihrer Altersklasse an allen sechs Geräten. Die Jungen starteten als Mannschaft, sodass die Punkte der einzelnen Übungen zusammengezählt wurden.

In den Wettkämpfen konnten die Jungs insbesondere am Parallelbalken mit ihren dynamischen Übungen sowohl das Publikum als auch die Wertungsrichter begeistern. Am Ende des



Der MTV Vechelde bei der Tanz- und Turnshow „**Magic Moments**“ in der Volkswagenhalle Braunschweig. Vielen Dank an Felix Kuntoro für die tollen Bilder (www.felixfotos.de).



vierten Wettkampfes stand es fest: Die Jungs des MTV Vechelde erreichten den 5. Platz, ein voller Erfolg.

MTV Turn- und Tanzshow

An diesem Tag durften die Leistungsturner natürlich nicht fehlen. Sie präsentierten eine ausdrucksstarke und erfischende Darbietung als Seeräuber. Das Publikum war sehr begeistert und überhäufte die Gruppe mit ordentlich viel Applaus.

Das Einüben einer Show mit einer Mischung aus turnerischen und akrobatischen Elementen ist eine tolle Ergänzung zum normalen Training und macht allen Turnern einen Riesenspaß. Dabei steht einmal nicht die Einzelleistung sondern das Team im Fokus.

Trainerinnen und Trainer

Ein riesengroßes Dankeschön geht an die Leistungsturntrainer Daniel Malz, Niklas Keune, Niklas Co, Nike Trapp und Emilia Friedrich! Trotz Berufs- und Privatleben schaffen es diese Menschen immer wieder in Turnhalle, um mit Freude und großem Engagement das Training

für unsere lieben Turnjungen zu führen. Vielen, vielen herzlichen Dank!

Trampolinturnen

Beim Trampolinturnen stehen das Fliegen in der Luft sowie die Freude an turnerischen Bewegungen im Vordergrund. Bei einer Übungsstunde werden immer wieder unterschiedliche Geräte aufgebaut, an denen sich Kinder und Jugendliche ausprobieren können. Die Riesentrampoline sind natürlich immer ein fester Bestandteil beim Training. Sie sorgen für einen riesigen Spaß.

Wer Interesse am Trampolinturnen hat, darf gerne ohne Voranmeldung zum Schnuppern vorbeikommen. Unsere Übungszeiten sind Donnerstag von 17:00-18:00 Uhr und 18:00-19:00 Uhr in der Vechelder Turnhalle 1 (am Schwimmbad). Wir freuen uns auf euch!

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

DIE
Werbepartner
C. Langmaack

Cachanring 2
38159 Vechelde

Tel. 05302 | 90 16 50

Fax 05302 | 90 16 49

g.langmaack@t-online.de

Anfang 2018 gab es in der Sparte Ju-Jutsu einen Führungswechsel. Die Abteilungsleitung hat nun der Stellvertreter Hendrik Geerken komplett übernommen. Er ist mit nun über 20 Jahren Mitgliedschaft unser längstes Mitglied der Abteilung.

In der ersten Jahreshälfte, führten die Trainer Frank K. und Hendrik G. einen 8 Stündigen Frauen-Selbstverteidigungskurs durch. Hier wurden jeweils nach einer kleinen Aufwärmphase einige einfache Techniken sowohl im Stand als auch am Boden vermittelt. Natürlich durfte hier der Spaß nicht zu kurz kommen, so dass der Kurs erfolgreich mit vielen begeisterten Kursteilnehmerinnen beendet werden konnte.

Eventuell wird auch in 2019 ein weiterer Kurs stattfinden. Interessierte dürfen sich gerne mit Name, Adresse und Telefon melden unter:
Ju-Jutsu@mtv.vechelde.de



Weihnachtsmänner

in Form eines Schokoladenweihnachtsmannes. Die Freude hierrüber war natürlich riesig.

Beschafft wurde im letzten Jahr neben einigen Übungswaffen der Boxdummy „Bob“. Dieser wird nun gelegentlich im regulären Training eingesetzt, um Schlag- und Tritttechniken am realen Körper zu üben. Dieses ist sehr Wichtig, um die Schlag- und Trittkoordination zu üben.

Zum Jahreswechsel 2018/2019 waren 63 Mitglieder in unserer Sparte angemeldet. Der Hauptteil befindet sich aktuell im Kinderbereich. Unser großes langfristiges Ziel ist es, den Jugend- und Erwachsenenbereich weiter auszubauen. Interessierte dürfen hier sehr gerne bei uns zwei Probestunden während des regulären Trainingsbetriebs absolvieren. Unsere Trainingszeiten sind weiterhin außerhalb der Schulferien montags und freitags von 18.15 – 19.15 Uhr für die 1. Gruppe (7 bis 12 Jahre) und 19.15 – 20.15 Uhr für die 2. Gruppe (12 bis 99 Jahre). Wir trainieren immer in der Sporthalle 1 am Schwimmbad.

Hendrik Geerken



Training mit dem Boxdummy



Trainingsgruppe 1

Beteiligt haben wir uns ebenfalls beim Sporttag im Rahmen des 125-Jährigen Jubiläums des MTV-Vecheldes. Bei dieser Veranstaltung stellten wir unsere Sportart Ju-Jutsu interessierten Kindern und Jugendlichen vor und standen den Eltern Rede und Antwort.

Hierbei konnte eine einfache Technik erlernt werden. Erfreulich war hier die erfolgreiche Gewinnung neuer Mitglieder.

Zum Jahresende gab es für beide Gruppen eine kleine vorweihnachtliche Überraschung



Frauen SV-Kurs



Trainingsgruppe 2



Unser Jubiläumsturnier

Bereits zum 40. Mal fanden im vergangenen Jahr unsere beiden alljährlichen Volleyballturniere nach den Sommerferien statt. Und pünktlich zum Jubiläum stimmten dieses Mal an beiden Wochenenden neben den Rahmenbedingungen – Rekordsommer sei Dank – auch endlich mal wieder neben der Qualität auch die Quantität der teilnehmenden Mannschaften.

30 Teams konnten wir bereits am ersten Wochenende in der unteren Leistungsklasse begrüßen, die Damenkonkurrenz war dabei zum wiederholten Male ausgebucht. Und immerhin 27 Teams waren am darauf folgenden Wochenende zu Gast, darunter unter anderem mehrere Regional- und mit dem MTV 48 Hildesheim sogar ein Drittligist.

Letzterer konnte letztlich auch die Herrenkonkurrenz des Turniers für sich entscheiden und setzte sich im Finale knapp mit 2:1 gegen den

einen oder anderen Satzgewinn einfahren und wertvolle Erfahrungen sammeln.

Die 2. Damen unserer Spielgemeinschaft belegte am Ende unter 16 teilnehmenden Teams den 12. Rang. Vor allem, wenn man bedenkt, dass die meisten angetretenen Mannschaften im Punktspielbetrieb mindestens eine Klasse höher spielen als unsere eigenen Mädels, war das ein ebenfalls sehr achtbares Ergebnis.

An beiden Wochenenden war einmal mehr auch der Nordwestdeutsche Volleyballverband zu Gast und nutzte unsere Veranstaltungen zur Schiedsrichteraus- und -fortbildung.

Insgesamt waren wir mit der Durchführung und dem Ablauf der Turniere einmal mehr zufrieden, und auch die Kritiken der teilnehmenden Mannschaften, die uns im Laufe der Turniere und nach Turnierende erreichten, fielen durchweg positiv aus. Einziger Wer-

mutstropfen waren vor allem am ersten Turnierwochenende gleich mehrere, teils schwere Verletzungen, die sich aber leider beim Sport nun einmal nicht vermeiden lassen.

Herren

Nach der Hinrunde der abgelaufenen Landesligasaison zierte unsere Herrenmannschaft noch das Tabellenende, nachdem bis dahin nur zwei Siege gelungen waren. Nach dem Jahreswechsel 2017/2018 änderte sich das Bild jedoch drastisch: Die Jungs um Spielertrainer Jan Reichelt mussten im Laufe der Restsaison nur noch eine einzige Niederlage quittieren.

Am letzten Spieltag unterlag man zu Hause dem souveränen Meister vom MTV Gamsen. Gegen alle anderen Gegner spielten unsere Herren ganz im Gegensatz zur Hinrunde souveränen Volleyball und konnten sich am Ende sogar noch auf den vierten Tabellenplatz vorarbeiten.



Regionalligisten vom Oldenburger TB durch. Auch bei den Damen hatte letztlich das klassenhöchste Team, Regionalligist Biedenkopf Wetter Volleys aus Hessen die Nase knapp vorn und gab dem klassentiefen Team von der VG Delmenhorst-Sternum ebenfalls mit 2:1 das Nachsehen. Unsere 1. Damen belegte am Ende in einem gut besetzten Starterfeld am Ende einen sehr ordentlichen 8. Platz.

Beim Turnier der unteren Leistungsklasse eine Woche zuvor zeigten sich die MTV Vechelde Allstars einmal mehr als schlechte Gastgeber und behielten den Siegerpokal zu Hause. Nach einem knappen 2:1-Halbfinalsieg über den Lokalrivalen aus Vallstedt wartete im Finale der FC Wenden, gegen den sich die Truppe aus ehemaligen und noch aktiven Vechelder Volleyballern keine Blöße gaben und glatt mit 2:0 gewannen.

Unsere U20-Jugend, verstärkt durch einige Spieler der Herrenmannschaft, schlug sich im 14er-Feld ebenfalls achtbar. Zwar belegten die Jungs am Ende den letzten Platz, konnten aber immerhin gegen erfahrene Gegner den



CONTAINER
hanusa
VECHELDE

Brackestraße 9
38159 Vechelde
Fon (0 53 02) 10 19

Containerdienst 1 – 36 m³ // **Schrott- und Metallankauf** // **Entsorgung** von Sperrmüll, Grünabfällen, Bauschutt, Baustellenabfällen, Holzabfällen, Erdaushub, Asbest, Glaswolle und Dachpappen etc. // **Lieferung** von Mineralgemisch, Kies, Sand, Splitt, Mutterboden, Rindenmulch u. v. m.

www.hanusa-entsorgung.de

Nachdem sich über den Sommer das Training nach draußen in den Sand verlagerte und man die Sporthalle vorübergehend links liegen ließ, sollte die neue Saison doch etwas entspannter über die Bühne gehen. Allerdings war zu Saisonbeginn die Personalsituation etwas angespannt. Volker Adam hatte zwischenzeitlich die Knieschoner an den Nagel gehängt.

Lars Striegler gehörte zu den Leidtragenden unseres Turniers und zog sich dort eine schwere Sprunggelenksverletzung zu, von der er sich bis heute immer noch nicht zu hundert Prozent erholt hat. Thomas Junge war über die gesamte Hinrunde krankheitsbedingt nicht einsatzfähig, konnte aber nach dem Jahreswechsel langsam wieder ins Training einsteigen. Und unser letztjähriges Nesthäkchen, Alexander Will, absolviert seit Oktober einen längeren Auslandsaufenthalt und wird erst in der kommenden Saison wieder zur Verfügung stehen. Damit standen an den Spieltagen regelmäßig

die ersten vier der Tabelle liegen. Das führte dann tatsächlich zum Showdown in eigener Halle im allerletzten Spiel der Saison gegen den MTV Braunschweig, der zum absoluten Krimi geriet. Letztlich behielten unsere Damen im Tie-Break mit 3:2 die Oberhand und konnte so auf den letzten Drücker den direkten Klassenerhalt feiern, Braunschweig musste in die Relegation.

In der Sommerpause ergaben sich keine Veränderungen, die Mannschaft blieb zusammen und konnte sich in Ruhe auf die zweite Spielzeit in der Landesliga vorbereiten. Das Saisonziel lautet nunmehr „Platz im Mittelfeld“. In der auf 10 Mannschaften aufgestockten Liga ist das allerdings auch notwendig, zumal es dieses Mal dann drei feste Absteiger und einen Relegationsteilnehmer geben wird.

Nachdem der erste Heimspieltag etwas holprig lief, kam die Mannschaft nach dem Saisonbeginn immer besser in Schwung. Fünf von neun Spie-

ließ es da konsequenterweise noch, die Relegation zur Bezirksklasse war zum Greifen nah. Die Leistungen blieben weiterhin durchweg ansehnlich, und das Team spielte erfolgreich. Am Ende fehlten in der Abschlusstabelle aber ein einziges Pünktchen und fünf Sätze, um diesen Platz zu halten. Alles in Allem hat die Mannschaft eine tolle Saison gespielt.

Einige Veränderungen standen dann zur neuen Saison an: Mit Janine Winkler steht eine neue Trainerin an der Seitenlinie. Kimberly Lena Dähn und Natalie Kolan fallen auf Grund längerer Auslandsaufenthalte aus. Dafür ist Anna Hermine Lampe als Neu-Volleyballerin dabei.

In der neuen Spielzeit knüpft die Mannschaft nahtlos an die tollen Leistungen der vergangenen Spielzeit an. Erst drei Partien gingen bisher verloren, dem stehen zum aktuellen Zeitpunkt neun Siege gegenüber. Lohn der vielen und



nur sieben bis acht Spieler zur Verfügung. Aus dieser Situation machte die Mannschaft aber das Beste. Lediglich dem unangefochtenen Tabellenführer, dem Aufsteiger aus Bormun, sowie dem Kreisrivalen von der VG Ilsede musste man sich bislang geschlagen geben und belegt so zurzeit einen souveränen 2. Tabellenplatz. Das Saisonziel „Wiederholung des 4. Platzes von letzter Saison“ wurde zwischenzeitlich korrigiert.

Der aktuelle Tabellenplatz soll es auch am Ende sein, und dann wollen die Jungs auch an der Relegation zur Verbandsliga teilnehmen, zu der dieser Tabellenplatz berechtigt. Bei vier noch ausstehenden Spielen und derzeit acht Punkten Vorsprung auf den Tabellendritten sind die Aussichten auf jeden Fall sehr gut.

1. Damen

Nach dem Aufstieg in die Landesliga stand in der vergangenen Saison für die Mannschaft von Trainer Jürgen Ehlers der Klassenerhalt im Fokus. Und den machten die Mädels am Ende reichlich spannend. Sie erfüllten in der Rückrunde alle Pflichtaufgaben und ließen Punkte nur gegen

len konnten siegreich gestaltet werden, und so stand nach der Hinrunde bereits ein ordentlicher fünfter Platz zu Buche, obwohl die Voraussetzungen mit einer etwas dünnen Personaldecke auf Grund von Verletzungs- und berufsbedingten Ausfällen häufig nicht die besten waren.

In der Rückrunde läuft es bislang sogar noch besser. Fünf von sechs Spielen wurden gewonnen, was im Zwischenergebnis bis hierher sogar Platz drei bedeutet. 13 Punkte Vorsprung haben sich die Mädels vor dem Abstiegsrelegationsplatz erspielt. Das ist zwei Spieltage vor Ende der Saison schon gleichbedeutend mit dem sicheren Klassenerhalt. Die restlichen Spiele, speziell gegen den Meisterschaftsfavoriten aus Gifhorn und Aßfeld, können also ganz locker und entspannt angegangen werden – die Pflicht ist jedenfalls schon mehr als ordentlich erledigt.

2. Damen

Eigentlich mit dem Ziel „Erfahrungen sammeln“ gestartet, standen unsere Nachwuchsspielerinnen in der Regionsoberliga nach der Hin-Serie der vergangenen Saison unter Trainer Wilfried Weißer blendend da. Platz zwei

harten Arbeit ist im Moment Rang zwei in der Tabelle punktgleich mit dem Tabellenführer, der zur Teilnahme an der Aufstiegsrelegation zur nächsthöheren Bezirksklasse berechtigen würde. In den verbleibenden drei Partien warten durchweg schlagbare Gegner. Insofern haben wir berechtigte Hoffnungen, dass diese Position auch bis zum Ende der Saison gehalten werden kann und das Team in die Verlängerung darf.

Insgesamt hat die Mannschaft in den vergangenen Monaten beachtliche Fortschritte gemacht und belohnt sich nun für die harte Arbeit in Training und Punktspielen.

Beachanlage:

Im Sommer verlagert sich das Geschehen aus der Halle je nach Wetter regelmäßig nach draußen in den Vechelder Beachsand hinter den Sporthallen. Gerne dürfen natürlich auch Nicht-Volleyballer die Beachanlage nutzen und so unseren schönen Sport kennen lernen.

Leider machen wir aber gerade im Zusammenhang mit der Beachvolleyballanlage auch



immer wieder negative Erfahrungen, weil die Anlage permanent frei zugänglich ist und manch einer sich eben nicht so rücksichtsvoll verhält, wie wir uns das eigentlich wünschen würden. Vor zwei Jahren hatten wir reichlich damit zu tun, Kohle aus dem Sand zu fischen, nachdem offensichtlich irgendjemand eine Beachparty mit Lagerfeuer gefeiert hatte. Ein paar Wochen später fanden wir zwei Minifußballtore auf dem Feld vor, die dort eigentlich auch nichts zu suchen haben.

Zu Beginn der letztjährigen Beachsaison gab es einen größeren Einsatz, um die Anlage in einen beispielbaren Zustand zu versetzen, und wieder kamen Gegenstände zum Vorschein, die allenfalls in einem Mülleimer etwas zu suchen haben – in keinem Fall aber auf einer Sportanlage: kaputte Schuhe, alte Dosen, leere Chipstüten und sogar einen alten Einweggrill sammelten wir aus dem Sand und den umliegenden Grünflächen heraus.

Noch bunter trieben es aber offensichtlich einige Leute am allseits beliebten Himmelfahrtstag: Tags darauf fanden wir halb vergraben die Reste einer zerschlagenen Bierflasche auf der Spielfläche. Die Saison des Volleyballers, der da reingetreten wäre, hätte wir die nicht zufällig vor Spielbeginn gefunden, hätte geendet bevor sie so richtig begonnen hätte. Auf dem Grünstreifen war der Einkaufswagen eines

bekannten Lebensmitteldiscounters geparkt – fast noch eher zum Schmunzeln, dennoch aber ärgerlich und nervig, denn irgendwie muss er da ja auch wieder verschwinden.

Unser Appell:

Eine Sportanlage ist kein Mülleimer. Letztere gibt es im Bereich der Sporthallen, und die dürfen auch gerne genutzt werden. Seid doch so freundlich und hinterlasst Anlagen, die der Allgemeinheit dienen sollen, so, wie Ihr Euch wünschen würdet, sie später selbst vorzufinden. Und um Himmels Willen, bevor Ihr irgendwelchen Schrott im Sand verbuddelt, denkt an den Sportler oder die Sportlerin, der oder die da möglicherweise hinein tritt, weil er oder sie den Schrott nicht sieht. **Vielen Dank.**



U12

Seit etwa einem Jahr sind wir wieder mit einer U12 Mannschaft am Start. Dank stetigem Zuwachs sind mittlerweile jeden Freitag 12 motivierte Kinder im Alter von 8 bis 12 beim Training dabei, um das Volleyballspielen zu erlernen. Hier geht es vor allem um das Erlernen der Grundtechniken Pritschen und Baggern. Auf kleinem Feld können dann die ersten Spielzüge geübt werden. In nächster Zeit werden wir unser Können dann gegen andere Teams testen, um in der nächsten Saison auch an Punktspielen teilzunehmen.

U20

In dieser Saison startete unsere U20 Mannschaft zum zweiten Mal in der Jugendrunde. Die Hinrunde begann mit einer knappen 2:3 Niederlage. Auch die darauffolgenden Spiele waren hart umkämpft, jedoch gelang es uns nicht die knappen Sätze am Ende für uns zu entscheiden. Damit schlossen wir die Hinrunde auf dem letzten Platz ab. Vor Beginn der Rückrunde haben wir zunächst ein Testspiel absolviert. In dem darauffolgenden Punktspielen trafen wir jedoch auf deutlich stärkere Gegner und mussten uns zweimal mit 0:3 geschlagen geben. Allerdings haben wir in allen Spielen gezeigt, dass wir auf einem guten Weg sind und gehen motiviert auf die nächsten Spieltage zu, um die Saison noch mit ein paar Punkten mehr abzuschließen.



Sicher ist Sicher !

LUDWIG

Schlüssel- & Sicherheitstechnik

- Schlüssel aller Art
- Schließzylinder
- Schließanlagen
- Einsteckschlösser
- Tresore
- Beratung und Montage



Taubenstraße 1 • 38159 Vechede • Tel. (0 53 02) 28 04 • Fax (0 53 02) 7 02 15

Impressum

Redaktion und Gestaltung:

Günther Langmaack

Mitarbeit:

Julia Wittekopf
und alle Abteilungsleitungen

Herausgeber:

MTV Vechede von 1893 e.V.
Postfach 70, 38155 Vechede

Herstellung und Anzeigen:

DIE Werbepartner – C. Langmaack
Cachanring 2, 38159 Vechede
Tel. 05302 - 90 16 50
E-Mail: g.langmaack@t-online.de

Auflage: 1.500 Exemplare

Das Jahr 2018 verlief sehr ruhig. Am 11. Januar ging es nach der langen Winterpause wieder mit dem Sport los. Wie auch in den Vorjahren war die Beteiligung an der ersten Übungsstunde noch sehr spärlich. Dieses änderte sich aber sehr schnell.

Christine Sander hatte auch schon wieder neue Termine für den Stammtisch erstellt, die an die Teilnehmer ausgegeben wurden. Auch hier hatte sich mit der Beteiligung nicht viel geändert. Es waren immer die gleichen Leute da. Vera und Günter besuchten als ÜL auch ab und zu den Stammtisch.

Am 21. März fand unsere Abteilungsversammlung zum ersten Mal in den Räumen des Tennisheimes statt. Wie in der Abteilungsversammlung beschlossen, wurde in diesem Jahr nicht gegrillt. Dafür wurde Spanferkel mit Sauerkraut, Brot und Salaten serviert. Auch hier stand uns für das Zerlegen des

Spanferkels wieder Wolfgang Niewollik mit seiner Erfahrung zur Seite. Nach anfänglicher Skepsis, wurde das Spanferkelessen von vielen Teilnehmern sehr gut angenommen. Es wurde ein sehr schöner Tag. Bei Getränken und dem leckeren Spanferkel wurde viel erzählt.

Danke an die Teilnehmer, die Salate, Brot und Soßen spendeten und natürlich an Brigitte Niewollik und Heinz Siedentop, die sich um die Gaststätte und Getränke kümmerten. Nachdem alles verzehrt war und es keinen Gesprächsstoff mehr gab, machten sich die Teilnehmer nach und nach auf den Heimweg. Jetzt waren Ferien angesagt. *(Besonders für uns ÜL)*

Am 9. August ging es auch schon wieder mit dem Herzsport weiter. In diesem Jahr hatte auch für uns die Hitze große Auswirkungen, so dass die eine oder andere Sportstunde wegen zu hoher Temperaturen kurzfristig ausfallen musste. Bald konnte aber wieder regelmäßig

Sport auf Grund des schönen Wetters auf dem Sportplatz betrieben werden.

Am 10. Dezember fand unsere Weihnachtsfeier statt. Auch hier war die Resonanz sehr groß. Ich konnte viele Herzsportlerinnen und Herzsportler mit ihren Partnern begrüßen. Günter bat alle Anwesenden sich zu erheben, um an die langjährigen Sportfreunde Albert Ebeling und Heinz Siedentop zu gedenken, die im Herbst verstorben waren.

Es standen in diesem Jahr wieder drei Gerichte zur Auswahl, so dass für jeden etwas dabei war. Als Gäste trat der Gesangsverein Tramp Tau aus Bortfeld auf. Sie sangen vorweihnachtliche Lieder, aber auch Lieder vom Meer, Heimat und der weiten Welt.

Die Teilnehmer der AHG waren so begeistert und forderten eine Zugabe, die prompt von den Sängern vorgeführt wurde. Nach einem



Wir sorgen für Ihre Frische!

REINIGUNG LUDWIG

Unser Service-Angebot wurde für Sie erweitert:

- **Heißmangel – Wäscherei**
- **Betten- und Gardinenpflege**
- **Hemden-Service**
- **Änderungsschneiderei**

Ihr freundliches Team

Inh. M. Merabet
Taubenstraße 1 · 38159 Vechelde
Telefon 0 53 02 - 80 54 50



Erfrischungsgetränk und kleinen Unterhaltungen mit den Sängern von Tramp Tau, wurden Sie mit viel Beifall verabschiedet. Danke an unseren Sportfreund Klaus Abratis, der als Mitglied des Chors diesen Auftritt ermöglichen konnte.

Wie auch in den letzten Jahren konnte Brigitte Niewollik es mal wieder nicht lassen, uns ÜL ein kleines Dankeschön als Präsent zu überreichen. Wir hatten uns aber doch sehr darüber gefreut. Günter bedankte sich noch bei allen Übungsleitern, besonders bei Christiane Zarske, die 20 Jahre als Übungsleiterin in der AHG tätig ist und bei den anderen ÜL für ihr Engagement in der AHG. Auch ein Dank an Harry Steinfeld, der wieder seine Musikanlage zur Verfügung stellte. Günter bedankte sich noch bei allen Herzsportlerinnen, Herzsportlern und bei Sabine Geldmacher und Team für diese gelungene Feier. Mit zunehmender Zeit verabschiedeten sich die ersten Teilnehmer, um den Heimweg anzutreten. Günter Lange wünschte allen eine gute Heimfahrt und für das bevorstehende Jahr 2019 viel Glück und Gesundheit. **Günter Lange**

Miteinander erfolgreich sein!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Es ist uns eine Herzenssache, ehrenamtliches Engagement finanziell zu unterstützen.
Darüber hinaus sind wir auch Arbeitgeber, Ausbilder und Auftraggeber.



**Volksbank eG
Wolfenbüttel**

www.Volksbank-mit-Herz.de



Sag »Ja« zu Benters



Wir freuen uns, Ihnen eine traumhafte Feier zu bereiten.
Ihre Familie Benter.



Damit Ihr Fest zum unvergesslichen Erlebnis wird und Sie sich entspannt auf Ihre Feier freuen können, beraten wir Sie gerne bei der Planung und der Dekoration und stellen Ihnen ein individuelles, festliches Menü oder Buffet zusammen.

Moderner, separater Saal 
für bis zu 70 Gäste

Restaurantbereich für geschlossene Gesellschaften
mit bis zu 70 Gästen

Separate Terrasse für Ihre Feier
mit 50 Plätzen

Tel. 05302-6033 · www.benters-schlemmerdeel.de

